

Don. Lud.

270

- 1 -

~~524.~~

~~B. 56.~~

Don. Lud. 270-1



1841

WILLIAMSON

D. N. W. L. W. E.

BELOHNUNGSGESCHICHTE
der k.k.obligaten
MANNSCHAFT
NEBST DEN STATUTEN
ZUR
DENKMÜNZE.

[97]



WIEN
bey Joseph Frister .

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Vorbericht.

Die Stiftung der Denk- und Ehrenmünze für Unteroffiziers und gemeine Soldaten, wurde 1789 vom Feldmarschall *Loudon*, der den grossen Vorthail derselben vollkommen einfah und beherzigte, in Vorschlag gebracht. *)

Kaiser *Joseph* Maj. fand diesen Vorschlag sehr dienlich und ge-

*) s. Loudons Leben und Heldenthaten, beschrieben von Ferdinand Taubmann von Krsowitz; *Wien* 1792, Seite 376.

meinnützig; Er genehmigte ihn, und liefs die Statuten seiner Stiftung den 25. July bekannt machen.

Die Vertheilung der Ehrenmünze ward sogleich veranstaltet, und nach und nach beyläufig 685 obligate Individuen, welche in den Jahren 1788 bis 1791 sowohl im Türkenkriege, als auch in den Niederlanden, tapfere und kluge Handlungen verrichtet hatten, damit belohnet; 74 erhielten die goldene, und 611 die silberne Medaille nebst der bestimmten Löhnungszulage. —

Im Februar 1794 wurde in der Wiener-Zeitung Nachstehendes angezeigt.

„Da sich in der Zeit des gegenwärtigen Krieges mehrere Unteroffiziere und Gemeine von der K. K. Armée, bey den mit dem Feinde vorgefallenen Gefechten, und bey Belagerungen feindlicher Plätze, durch Muth, Tapferkeit und Standhaftigkeit persönlich ausgezeichnet haben, und daher nach dem für solche verdienstliche Unteroffiziere und Gemeine, bey der K. K. Armée bestehenden Institute, theils mit goldenen, theils mit silbernen Ehrenmünzen theilet worden sind, so haben Se. Maj. dem Hofkriegsrath aufgetragen, alle durch vorzügliche einzelne Thaten ausgezeichnete Unteroffiziere und Gemeine, für

die vergangene Zeit von diesem Krieg und künftig, und zwar bey außerordentlichen Fällen, mit kurzer Anzeige ihrer Thaten bekannt zu machen."

Folgende Blätter enthalten in systematischer Ordnung, das hierauf bis Ende 1794 publicirte Verzeichniss.

Wien den 24. Jänner 1795.

Gräffer der jüngere.

BELOHNUNGSGESCHICHTE

der

k. k. obligaten Mannschaft,
in den Jahren 1792, 93 und 94.

I.

I n f a n t e r i e.

Von D'Alton, Inf.

Mit einer silbernen Denkmünze: Die Feldwebel Georg Rennebach, und Jakob Steipel. Die Korporale, Ringel und Beckler; die Gemeinen, Szlavinger und Andreas Memel.

Der Gefreyte Christian Szlavinger, mit 4 Dukaten.

Von Allvinzy, Inf.

Mit einer goldenen Denkmünze: Der Feldwebel, Iwan Köressy.

Dieser sammelte 1794 die zerstreuten Pikete, griff damit, und einem Zuge von der Compagnie den Feind an, und hielt ihn so lange auf, bis sich die Compagnie

gänzlich formiren und ihn zurücktreiben konnte.

Mit einer silbernen: Der Gemeine, Michael Gonclar.

Dieser verließ, ungeachtet einer erhaltenen Wunde, seine Truppe nicht, sondern war dem vorgenannten Feldwebel immer zur Seite, machte alle Angriffe mit, und half die Verwundeten zurücktragen und besorgen.

Der Korporal, Tobias Zirner, und der Gemeine, Jakob Szervatka.

Beyde gingen freywillig auf den in einer Schlacht aufmarschirten Feind vor, und hielten ihn durch ihre Tapferkeit so lange auf, bis sich die Compagnie formirt hatte.

Von E. H. Anton, Inf.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Franz Perneczky.

Dieser führte die Compagnie an, da der Hauptmann Mocfary in dem Treffen gefallen, und der Oberlieuten. Lanotti detafchirt worden war, drang mit Entschlossenheit in den Feind, vertrieb ihn, und rettete mehrere Gefangene.

Mit einer silbernen: Der Gefreyte, Joh. Kifs, der Führer, Andreas Wandlick, und der Feldwebel, Franz Marconovich.

Letzterer deckte mit 12 Mann den Rückzug zweyer Compagnien, und vertheidigte seinen Posten bis Mitternacht.

Der Feldwebel, Lorenz Hirsch. Dieser warf freywillig mit einem kleinen Kommando den Feind von einer Anhöhe zurück, und behauptete dieselbe.

Der Korporal, Peter Innhoff, nebst den Gemeinen Johann Bogdan und Johann Racz. Diese rückten freywillig vor, warfen sich mit Aufmunterung der übrigen in den Feind, und hielten die Colonne zurück.

Der Korporal, Joseph Szuhacs. Dieser trat freywillig mit dem Oberlieutenant Satzway vor, ermunterte die Mannschaft, und verfolgte ungeachtet einer erhaltenen Wunde den Feind, so lange es seine Kräfte gestatteten.

Der Korporal, Johann Novack, nebst den Gemeinen, Joseph Liska, Georg Toth, Joseph Göbölös, und Alexander Cziracky.

Diese sämmtliche Mannschaft warf den Feind von einem schon eingenommenen Posten, und besetzte denselben wieder.

Der Gefreyte, Johann Feckete. Dieser rettete mit Hülfe des bereits eine silberne Denkmünze besitzenden Corporals Zsakovich, dem Lieutenant Töröck das Leben.

Der Gemeine, Joseph Buidosso. Dieser mischte sich freywillig unter das Kommando des Unterlieutenants Alafy, und eiferte die übrige Mannschaft an.

Die Gemeinen, Joseph Gudany, und Joseph Szöngy. Diese traten am ersten aus

den Gliedern zum Feldwebel Hirsch, und eiferten die übrigen an, mitzugehen.

Von Beaulieu (jetzt Benjovsky),
Inf.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Johann Thury.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Johann Marko; die Korporale Johann Mehl, Johann Schenker, Michael Friedrich, Georg Schmidt, Anton Suttor, und Martin Dragy; die Gemeinen, Stoika Lucka, Kimp. Illie, Demet. Gligor, Johann Kefero, Michael Micklos, Joseph Gobor, Martin Fülksar, Georg Kofzta, Komann Iurka, Thom. Klofs, Samuel Rheiner, und Gerasdin Karatson; der Gefreyte Georg Konert.

Die Korporale, Matthias Lupp, Joseph Hladky, Franz Macklai, Johann Kotfis, Andreas Eziff, Constantin Gungyan und Todor Palyonos.

Von Belgiojoso, Inf.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Johann Weidmann.

Dieser drang bey dem am 26. Junius 1793 oberhalb Arcia vorgefallenen Treffen, mit seiner Abtheilung zuerst in die feindliche Linie, und bewirkte durch die

ses herzhafte Unternehmen, daß besagtes Dorf von allen Seiten angegriffen und erobert wurde.

Der Feldwebel, Markus Pfisterer.

Dieser hat sich bey dem am 26. Junius 1793 oberhalb Arcia vorgefallenen Treffen, als der Oberstlieutenant Wollast mit 2 Kanonen von drey feindlichen Colonnen umrungen zu werden bedrohet wurde, mit einer sehr geringen Anzahl von Mannschaft freywillig angetragen, den Feind zu recognosciren, sodann aber 2 von diesen feindlichen Colonnen durch außerordentlich tapfere Gegenwehr dergestalt beschäftigt, daß erstgedachtem Oberstlieutenant der Rückzug mit seinen 2 Kanonen merklich erleichtert wurde.

Der Korporal, Jakob Müller, trug sich freywillig an, die auf den äußersten Vorposten im Freyen gestandene 2 Espingarden zu dirigiren, aus welchen er auch mit solchen Erfolg feuerte, daß er den 19. Julius damit 5 Franzosen erlegte, Tags darauf die zum Angriffe angerückte feindliche Linie brach, und die feindliche einpfündige Kanone demontirte, 1 feindlichen Offizier und 2 Gemeine erschoss, und den 21. die Ablösung in der Flèche hinderte, dabey auch abermahl einen Franzosen erlegte.

Der Regiments-Cadet, Carl Bar. Ravinel.

Der Feldwebel, Massel. Dieser hat das Verdienst, daß er, als sich die Unsrigen 1793 vom Berge Pellegrin zurückziehen mußten, und unser rechter Flügel von den Piemontesern schon ganz verlassen war, dem Unterlieuten. U h d e r das mächtige Eindringen des Feindes zeitig anzeigte, ohne welche Vorsicht die ganze Compagnie in des Feindes Hände gerathen wäre. Nicht weniger zeichnete er sich dadurch aus, daß er, als sein Hauptmann bey eben diesem Rückzuge todtgeschossen wurde, ungeachtet der Feind häufig und stark anrückte, entschlossen zurückkehrte, dem Todten sowohl seine eigenen, als auch die Compagnie - Gelder, die er bey sich hatte, abnahm, als er aber damit in Feindes Hände gerieth, sich auf das tapferste durchschlug, und alle Gelder getreulich überbrachte.

V o n B e n d e r, I n f.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Johann Christiany; der Gemeine, Caspar Bouz; der Korporal, Aloys Morath; die Gemeinen, Anton Winter, Joseph Stöhle, Murtin Weich, und Ronde.

Benjovsky, s. Beaulieu, I. R. Nr. 31.

V o n B r e c h a i n v i l l e, I n f.

Mit einer silbernen: Die Gefreyten, Philipp Ronrad, und Prarka; der Zimmer-

mann, Prokopetz; die Feldwebel, Johann Pfeiffer, und Carl Quentin; der Vice-Korporal, Matthias Klima; die Gemeinen, Johann Bimramsky, und Bernhard Taksch.

Von Brentano (nachher Wenckheim,) Inf.

Mit einer silbernen: Die Korporale, Friedrich Strack und Johann Eichhorn; der Korporal, Friedr. Keller; der Gefreyte, Jakob Schrödel, und der Gemeine, Martin Husnick; der Feldwebel, Valentin Brandmann; der Korporal, Joseph Pova; und die Gemeinen, Michael Werner, und Peter Dratsch.

Mit einer Belohnung von 6 Ducaten: Die Korporale, Ambros Royal, Friedrich Strack, und Gottlieb Lug.

NB. Die Fortsetzung ist unter Wenckheim zu finden.

Von Callenberg, Inf.

Mit einer goldenen: der Korporal, Jakob Kaila; der Gemeine, Chartir.

Mit einer silbernen: Die Gemeinen, Fuhrmaneck, Hosper, Conte, Lorenz, Sidor, Mazko, Meves, Cserny, Wittack und Watzeck; die Korporale, Franz Rzi-bab und Tolzauer; der Gefreyte, Bernhard Leitz; der Führer, Niklas Kaffanowitz; der Gemeine, Johann Woita.

Von Caprara, (jetzt Schmid-
feld,) Inf.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel,
Raphael Malverri.

Dieser zeichnete sich bey dem am 26.
Nov. 1793 bey Somma Longa vorge-
fallenen Treffen nicht nur durch vorzüg-
liche Tapferkeit und eine gut gewählte
Stellung seiner Mannschaft aus, sondern
trug auch, durch erhaltene gute Ordnung,
bey Anführung der Freywilligen, zur Ein-
nahme und Behauptung des Dorfes Lan-
tosca vieles bey. — Die Gemeinen, Ge-
org Perini, Johann Royer, und Valentin
Gloria.

Von E. H. Carl, Inf.

Mit einer silbernen: Die Korporale,
Andreas Pececs und Christoph Grundel. —
Der Gemeine, Anton Bamischer.

Von Clerfayt, Inf.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel,
Melchior Damer; der Korporal Hubert
Mäura. — Die Korporale, Anton Deville
und Heinrich Dirpner. — Der Vice-Kor-
poral, Anton Morelle; der Gemeine,
Heinrich Anstau.

Von Jos. Colloredo, Inf.

Mit einer goldenen: Der Korporal,
Martin Baumann.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Johann Rennsdorff; der Gefreyte, Joseph Renner; der Gemeine, Theodor Bender. — Der Vice-Korporal Hillitzka; die Gemeinen, Dinter, Biermann, Dinwald, und Johann Konrad Hecker.

Von Wenz. Colloredo, Inf.

Mit einer silbernen: Die Feldwebel, Johann Doneling und Joseph Grimm; die Korporale Johann Teschenmayer und Joseph Mayer; die Gefreyten, Jakob Kolar und Georg Horadek; die Gemeinen, Johann Wollny, Georg Suchebor, Joseph Koby, und Niklas Prorock. — Die Korporale, Leonard Bärstenbeil und Konrad Dechet; der Gefreyte, Johann Plomb; der Gemeine, Vasil Buggakovsky.

Die Korporale, Peter Buscher und Michael Seybold; die Gemeinen, Adam Schmaleck, Johann Jeleca, Joseph Gitz, und Wenzel Prokopp; die Gefreyten, Jakob Gehring und Friedrich Rudolff.

Von Erbach (vorher Mathesen,) Inf.

Mit einer silbernen: Der Gemeine, Wenzel Mallay.

Von Anton Eszterhazy, Inf.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Johann Benfath.

Mit einer silbernen: Die Feldwebel, Adam Balogh und Gottlieb Schwengh; die Korporale Joseph Hauer, Ladislaus Meszany, und Georg Hainal; die Gemeinen, Johann Tulipan, Oravetz, Georg Polle, Stephan Nagy, Stephan Haszka, Paul Puckler, Franz Hartzegh, Georg Horvath, Franz Banits, Johann Nyak, Joseph Dedey, Michael Pfeffer, Stephan Gecscay, Martin Kaszap, Michael Szabo, und Joseph Sztara. — Die Feldwebel, Johann Somogyi, Paul Holzer, und Georg Eckard; die Gefreyten, Andr. Kirchenberger, und Michael Botfy.

Der Feldwebel, Karl Fischer; die Korporale, Joseph Mayer und Johann Toth; die Gefreyten, Michael Pallo, und Stephan Veggi. — Die Korporale, Johann Strobel, Johann Melzler, und Joseph Riedl; die Gefreyten, Stephan Nagy, Ignatz Balla, und Alexander Ferkals; die Gemeinen, Michael Ferentzy, Michael Vizlendvay, Stephan Horniack, und Martin Szegendy.

Von E. H. Ferdinand, Inf.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Johann Czernoley; der Gemeine, Georg Janota. Dieser Letztere hat dem Hauptmanne Weghrotter, und einem seiner Kameraden mit besonderer Entschlossenheit das Leben gerettet. — Der Gemeine,

Michael Matusch. — Der Korporal Joseph Goenzel; dieser hat, während der heftigsten feindlichen Kanonade, einen jenseits des Baches zurückgebliebenen Pulverkarren gerettet, wozu sich, ausser ihm, auf die von dem Feldmarschalllieutenant Erbach gemachte Verheissung einer Medaille, kein anderer entschliessen wollte.

Der Gemeine, Johann Klotzky, hat sich, als alles stutzte, über den angeschwellten Rehbach zu setzen, zuerst in das Wasser begeben, und durch sein Beyspiel die übrigen zur Nachfolge angeeifert.

Der Feldwebel, Paul Pecs, und die Gemeinen, Andreas Csirvani und Martin Tokos.

Letztere 2 haben den in Gefangenschaft gerathenen Oberlieutenant Gabelkover gerettet, und ihn aus einem Wassergraben herausgezogen.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Georg Battista; die Korporale, Karl Willsch und Paul Czaah; die Gefreyten, Johann Szöcke und Joseph Blaho.

Letzterer hat den Fähnrich Baranyi aus dem Wasser vom Ertrinken gerettet, und ist der erste zum Sturm geeilet.

Die Gemeinen, Georg Kasparik, Georg Schubich, Johann Huberth, Joseph Gazfo, Andreas Novatha, und Stephan Szekats.

Vom zweyten Garnison-Regimente.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Mathias Kourzal.

Dieser vertheidigte bey dem Rückzuge vom Berge Perus, am 8. Junius 1793, mit seinem Kommando eine dreypfündige Kanone mit solcher Vorsicht und Standhaftigkeit, dals sie dem Feinde nicht in die Hände fiel; und verfolgte bey dem am 12. Junius auf dem Milleforche vorgefallenen heftigen Angriffe mit seinem Zuge ein feindliches Detachement, wovon er einen Offizier und 7 Gemeine zu Kriegsgefangenen machte.

Der Feldwebel, Anton Müller, stellte sich am 8. Junius bey dem obbesagten Rückzuge vom Berge Perus mit einem Detachement von 22 Mann, einer überlegenen auf ihn stürmenden feindlichen Abtheilung entgegen, durch welche das ganze Kommando aufgehoben worden wäre, wenn nicht dieser Feldwebel durch eine geschickte Leitung des Rückzugs, eine sehr vortheilhafte Stellung zu erreichen gewulst hätte, worin er dem Feind unerschrocken Widerstand leistete, und ihn durch ein heftiges und gut angebrachtes Feuer so sehr verwirrte, dals 23 schon wirklich gefangene Mann dem Feinde entrissen und gerettet wurden. Mit gleichem Eiler und eben so vieler Gegenwart des Geistes, zeichnete

sich derselbe auch bey dem auf dem Mil-
leforche am 12. Junius vorgefallenen
Angriffe aus.

Der Feldwebel, Johann Sattler, schlug
bey dem eben gedachten Angriffe auf
Milleforche den Feind, da er die Re-
douten beynahe schon erstiegen hatte,
durch gute Vorkehrung und standhafte
Gegenwehr, dermassen zurück, daß er zu
weichen sich bemüßiget sah.

Der Korporal. Christian Hirschel; der
Gefreyte, Karl Klösch. Diese retteten am
12. Junius bey eben dem Vorfalle den be-
reits in die Gefangenschaft gerathenen und
verwundeten Unterlieutenant Eubeling,
und brachten denselben in das Lager zu-
rück.

Der Gefreyte, Jakob Renner, und der
Gemeine, Franz Tröster, haben bey eben
der Gelegenheit den in Feindes Hände ge-
fallenen Oberlieutenant Wilhelm, wel-
cher zwey Wunden bekommen hatte, mu-
thig gerettet, und zu seiner Truppe ge-
bracht. — Der Gemeine, Martin Billitz-
ky.

Der Führer, Berthold. Dieser hat in ver-
schiedenen Gelegenheiten sich besonders
hervorgethan; er stritt tapfer bey dem am
8. Junius 1793 auf dem Berge Perus er-
folgten Angriffe, wurde gefangen, rief
aber noch in diesem Augenblicke dem
Lieutenant Stöffel zu, um ihn die Ge-

fahr anzuzeigen, die ihn und seine ganze Mannschaft bedrohte, welcher dadurch gerettet wurde. Er machte sich bald darauf aus feindlichen Händen los, und ging gleich wieder als Freywilliger in das Treffen. Am 8. October 1793 rückte er ebenfalls als Freywilliger auf dem Berge Millefonte gegen die feindliche Batterie vor, und wurde allda verwundet. Bey dem Rückzuge von Tenda schlug er sich freywillig zur Arriergarde, und zeichnete sich daselbst vorzüglich aus. Den 7. May 1794 rückte er mit 10 Freywilligen gegen die Brustwehre vor, und hielt die im Einstürmen schon begriffene Feinde so lange zurück, daß sich der Oberlieut. Olin sch, sammt seiner Mannschaft, ohne Verlust zurückziehen konnte.

Von Gemmingen, Inf.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Nikolaus Koch; der Gefreyte, Wenzel Rumler; die Gemeinen, Johann Babin und Anton Ronde. — Der Gefreyte, Friedrich Kehr; der Korporal, Morath; und der Gemeine, Keller.

Der Korporal, Koch, mit 6, und die Gemeinen, Daniel Vegh, Dam und Winter, jeder mit 4 Dukaten.

Von Gyulai, Inf.

Mit einer goldenen: Die Korporale,

Konrad Bogner und Dyonis. Motzari; der Gefreyte, Adam Jokobs. — der Gemeine, Gregor Toth, und der Regiments - Tambour, Michael Ambrosi.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Michael Novaky. Dieser hat den 26. Nov. 1793 in dem Treffen bey Gunderhoffen eine in feindliche Hände gerathene Kanone des ersten Szekler-Bataillons, mit dem dazu gehörigen Karren, wie nicht minder den Oberlieutenant Bideskutti, und 2 Gemeinen, aus der Lebensgefahr dadurch gerettet, daß er einige Mann von Gyulai und den Szeklern gesammelt hat, und mit entscheidender Tapferkeit in die feindliche Cavallerie eingedrungen ist.

Der Korporal, Schmeger; der Gefreyte, Bubensek, und die Gemeinen, Paul Pody, Pelva, Lacky, Olla, Joseph Barany, und Johann Toth; der Korporal, Swabinsky. Dieser hat am 21. August bey Werth einen bereits vom Feinde ausgezogenen und gefangen abgeführten Condeischen Offizier gerettet, und ihn dem Hauptmann Buky überliefert.

Die Gefreyten, Stephan Juhaz, Stephan Kovats, Hangasti, Stephan Nagy, und Hofmeister; die Gemeinen, Zimmer, Herzeck, Peter Baar, Stephan Major, Georg Fortsek, und Georg Gyurschik; der Feldwebel, Stephan Szecey; Letzterer hat den bereits von den Feinden umringten Lieu-

tenant Rubendunst, indem er einen feindlichen Jäger mit dem Gewehrkolben erlegte, das Leben gerettet.

Von Hohenlohe, Inf.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Matthäus Schwarz.

Mit einer silbernen: Die Feldwebel, August Sachse und Ernst Roth: die Korporale, Zizelsberger und Adam Storker; die Gefreyten, Joseph Metzger, Gorz, und Johann Karl; der Gemeine, Franz Beckert.

Von Huff, Inf.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Jakob Schäffer.

Dieser war bey der am 11. Sept. 1793 geschehenen Bestürmung einer feindlichen Redoute der erste darin, nahm eine feindliche Kanone weg, und war vorzüglich bedacht, die dazu gehörigen Pferde auch zu erobern. Bey dem am 12. und 14. eben dieses Monaths erfolgten feindlichen Angriffe, kommandirte er, nachdem alle Offiziere verwundet waren, die Compagnie, hielt in der äußersten Gefahr die beste Ordnung, munterte die gesammte Mannschaft auf, und gab durch seine vorzüglich bezeugte personliche Tapferkeit der Compagnie das vortrefflichste Beyspiel.

Mit einer silbernen: Die Gefreyten, Leonhard Trautes, Heinrich Hoffmann,

Michael Lehnleitner, und Joseph Karafat; die Korporale, Johann Wilhelm Kick, Joseph Schubert, Philipp Eyer, und Johann Kleineiden. Dieser Letztere rettete am 14. Sept. 1793 bey dem Rückzuge, während des größten Feuers, als der Feind das Regiment verfolgte, den im Fuß verwundeten Hauptmann und Divisions-Kommandanten, Baron von Koseritz, der ohne dessen Hülfe gewiß in Feindes Hände gerathen wäre; er trug ihn fast allein über den Berg nach B u n d e n t h a l herab, und legte ihn in diesem Dorfe auf einen Karren; der sich eben flüchten wollte.

Die Korporale, Valentin Czaczek, und Johann Flügel. Letzterer hat mit außerordentlicher Tapferkeit den Fähnrich Mercaty, während des Stürmens, aus der äußersten Gefahr herausgefochten, und ihm das Leben gerettet.

Der Führer, Emericus Stadt. Dieser hat den 27. Dezember 1793 bey dem Rückzuge von Fröschweiler einen Wagen, worauf Schriften und andere dem Aerario gehörige Sachen waren, nebst einen Vorspannswagen mit Kranken, von welchem die Bauern die Stränge abgeschnitten hatten, durch Unerfrockenheit und kluge Anstalten gerettet.

Der Gemeine, Bartholomä Lorenz. Dieser hat sich bey dem Sturme mit größter Standhaftigkeit dadurch hervorgethan, daß

er den Lieutenant Leo, als selbiger mit vier Feinden zu fechten hatte, und in äußerster Gefahr übermannt zu werden, stand, mit aller Herzhaftigkeit zu Hülfe kam, 3 Feinde mit dem Bajonette und Gewehrkolben zu Boden streckte, und dadurch demselben das Leben rettete.

Von Jellachich, Inf.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Johann Rosenstingl.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Michael Kassarich; der Gefreyte, Johann Molnar.

Von Jordis, Inf.

Mit einer goldenen: Die Feldwebel, Friedrich Braun, Vencsel Simon, und Wilh. Coloseus. Letzterer hatte vorher eine *silb.*

Mit einer silbernen: Die Feldwebel, Sebastian Rickert und Wilhelm Coloseus; der Korporal, Andreas Gebhard; die Gefreyten, Lorenz Pletinger, Lorenz Kamus, Johann Engler, und Friedrich Koblin; die Gemeinen, Jakob Ebner, Georg Lemann, und Joseph Nehamer.

Der Feldwebel, Adam Ritter; die Korporale, Peter Weninger, Georg Weber, Valentin Rickel, Johann Mayer, und Martin Weiss; der Vice-Korporal, Georg Nisso; die Gefreyten, Heinrich Walter, Georg Fischer, und Matthias Gebhard; die Gemeinen, Christoph Simon, Johann

Wiesleitner, Matthias Haldinger, Mathias Strasser der ältere, Niklas Sennowitz, und Joseph Ebner. — Der Feldwebel, Franz Oehm; Der Korporal, Leopold Grauzel.

Von Kaiser, Inf.

Mit einer goldenen: Die Korporale, Joseph Menzel und Georg Czepetzky; der Gemeine, Peter Krusmann.

Mit einer silbernen: Die Feldwebel, Adam Pickert und Anton Pongratz; der Korporal, Wackernagel, die Gefreyten, Georg Mardan und Joseph Ritzinger; die Gemeinen, Wilhelm Hefs und Georg Mahr.

Der Gefreyte Ritzinger zeichnete sich bey Bestürmung der Linien, durch seine Entschlossenheit ganz besonders aus, und rettete dem Hauptmann Enzenberg das Leben.

Der Gefreyte, van der Heyden, und der eingetheilte Kanonier Rösler. Diese haben am 22. August 1793 einen durch eine feindliche Grenade in Brand gerathenen Feuerwerkskasten in Eile aus dem Weg geschafft, und von der übrigen Munition und der Mannschaft entfernt, auch als der Kasten schon in Brand war, 2 Pferde ausgespannt, und sie nebst dem Knechte gerettet.

Von Kaunitz, Inf.

Mit einer goldenen. Der Feldwebel, Schober.

Mit einer silbernen: Die Feldwebel, Kraus, Georg Ohnhausen, und Theodor Müller; die Korporale, Valentin Etzel und Friedrich Schlosser; der Gefreyte, Johann Soller; die Gemeinen, Anton Schulz, Adam Kleber, Joseph Frank, Wilhelm Andreas, Johann Dubinsky, Johann Brauner, Jakob Regula, Anton Adam, Matthias Holletzka, Johann Anderka, Johann Mellnitzky, und Lorenz Seiffert. — Die Korporale, Micka und Knabe, der Gefreyte, Selzer, und die Gemeinen, Fiber, Dilmann, und Magyera.

Von Kheul, Inf.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Friedrich Engel.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Joseph Fürst; die Gefreyten, Franz Elmingger und Jakob Mayer; die Gemeinen, Friedrich Meier und Joseph Walter. — Die Korporale, Andreas Dolschkall und Johann Pressel; die Gefreyten, Franz Wagner und Jakob Kollaschinsky; der obligate Spielmann, Kaspar Beck.

Die Korporale, Andr. Christoph, Ignatz Pippich, Friedrich Leutner, Karl Schubert, Mathias Howora, Joseph Winter, Johann Proschto; der Vice-Korporal, Jakob Planer; die Gefreyten, Jakob Weinheimer, Georg Busch, Franz Wagner, Paul Gromonde; die Gemeinen, Georg

Gerhard, Wenzel Lessek, Franz Uhlirz, Franz Quasatill, Johann Luniak, Albert Urbanek, Lorenz Rowan, Georg Dumbrovschütz, Johann Rabinek, Johann Bonser, Jakob Blobolel, Christoph Wille, Christoph Taubler, Jakob Patka, Anton Janitzky.

Von Franz Kinsky, Inf.

Mit einer goldnen: Der Gemeine, Nikolaus Keth.

Mit einer silbernen: Der Gefreyte, Heinrich Schleifer. — Der Feldwebel, Anton Tschiaiky; der Korporal, Adalbert Fuchs; die Gefreyten, Peter Arnou, und Christ. Schuberth; die Gemeinen, Johann Messner, Wenzl Lerch, und Anton Kostianschitz.

Von Ulrich Kinsky, Inf.

Mit einer silbernen. Der Feldwebel, Dobrasky.

Von Klebeck, Inf.

Mit einer silbernen: Die Feldwebel, Johann Deissen, und Pongraz Schonert; die Gemeinen, Joseph Beer, Fodor Seillis, und Joseph Reuth. — Die Feldwebel, Albert Baumann, und Anton Dworsky; die Korporale, Georg Noldt, Georg Brachner, Adam Sliwinsky, und Joseph Werner; die Gefreyten, Franz Schilling, Ge-

org Fastner, und Thaddäus Wlochowsky; die Gemeinen, Kaspar Leyer, Georg Frassel, Martin Hubitz, Georg Halbfleisch, Ludwig Hackbarth, Georg Beuter, und Anton Dinnhofer.

Der Feldwebel, Anselmus Götz; die Gemeinen, Peter Huyrmann, und Johann Böhmer.

Von Lacy, Inf.

Mit einer goldenen. Die Korporale, Johann Hayek und Joseph Wachtel.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Ignaz Lauer.

Obige 3 Korporale sind den 1. Dezember 1793 mit ihren Abtheilungen dem stark überlegenen Feinde mit Entschlossenheit in die Flanke und in den Rücken gefallen, und haben dadurch nicht nur zum guten Ausgange des Treffens vieles beygetragen, sondern auch den mit einiger Mannschaft in Gefahr gerathenen Hauptmann gerettet, und bey dem Rückzuge der Compagnie, als der Feind eine Kanone vorführen liefs, bevor solche abgeprotzt werden konnte, ihn zum Weichen gezwungen.

Die Feldwebel, Joseph Frideck und Andreas Mebisch; die Korporale, Haffner, Hubert, und Mullar.

Letzterer hat den 14. Dezember 1793 in dem Treffen bey Lembach, bey der Redoute Nr. 3, da dieser so wichtige Posten behauptet werden sollte, und der

Mannschaft der Muth schon fast gesunken war, durch sein Zurufen dieselbe wieder belebt, auch den schon ganz umringten Fähnrich, Graf V e t t e r, durch geschickte Veranstaltungen, mit der wenigen Mannschaft, die er in der Geschwindigkeit zusammenbringen konnte, den Feinden entrissen. Im Ersteigen der Redoute ist dieser Korporal der erste gewesen, und hat zu deren Einnahme sehr vieles beygetragen.

Der Korporal, Franz Hayek; der Gemeine, Johann Schnabel. Diese zwey find den 14. Dezember 1793, bey dem Angriffe auf dem E n g e l s b e r g e, als bereits die übrige Mannschaft sämmtlich abgezogen, und die Gemeinen, Andreas Czermak und Anton Löw, schon vom Feinde umringet waren, allein umgekehrt, in einem bis 15 Mann starken feindlichen Haufen mit dem Bajonette eingedrungen, und haben durch Erlegung einiger Feinde ihre Kameraden aus der Gefangenschaft befreyet.

Die Gemeinen, Bernhard Pansky und Joseph Lux. Diese haben den 18. Dezember 1793 dem Unterlieutenant de Villaris, als er vom Feinde umringt wurde, durch ihre Tapferkeit von der Gefangenschaft befreyet.

Der Gemeine, Leschinsky. Dieser hat den 15. Dezember den von mehrern Feinden als einen Gefangenen fortgeführten Gemeinen Strack, durch außerordentliche

Tapferkeit gerettet, ist immer voraus in die Feinde eingedrungen, und hat durch gutes Beyspiel zur Eroberung zweyer feindlichen Munizions - Karren vieles beygetragen. — Die Gemeinen, Georg Schnabel und Johann Kastiliolla.

Von Lattermann, Leibbataillon.

Mit einer silbernen: Der Gemeinde, Johann Schafraneg.

Von Ligne, Inf.

Mit einer goldenen: Die Feldwebel, Lambert Devest, Peci, und Bellier.

Mit einer silbernen: Der Vice Korporal, Niklas Glaisner. — Der Cadet, Desain; der Gefreyte, Leoransen; und die Gemeinen, Gerade, Feery, Persch, Porscher, Ludwig Potta, Burgeois, Philipp Plaction, Johann Klebes, und Peter le Fort.

Von Manfredini, Inf.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Johann Hirsch.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Anton Walke; die Gemeinen, Michael Münch, Anton Sauermann, und Johann Schier. — Der Korporal, Franz Petschek.

Von Mathesen (jetzt Erbach,) Inf.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Si-

mon Radstadt; der Gemeine, Konrad Beer. — NB. Die Fortsetzung ist unter dem Nahmen Erbach zu finden.

Von Mittrovsky, Inf.

Mit einer silbernen: Die Korporale, Joseph Habernicht, Georg Nissle, und Hebe. — Die Gemeinen, Johann Dinell, Stanislaus Strusch, und Graton Czusowsky; der Spielmann, Franz Wunder.

Von Murray, Inf.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Albert Dietz; die Korporale, Johann Janfis, Alexander Rottenberg, Johann Kirschbaum, Mathias Glafer, und Peter Gobert; der Vice-Korporal, Kaspar Filius; der Gefreyte, Peter Martin. — Der Feldwebel, Johann Bapt. Plenk; der Korporal, Lambert Trepon; der Gefreyte, Leopold Jakobi; und die Gemeinen, Heinrich Demortie und Cornel. Corde.

Von Pellegrini, Inf.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Martin Ganger.

Mit einer silbernen: Die Korporale, Georg Feyertag, Heinrich Geil, und Jakob Walter, der Gemeine, Peter Demeter. — Der Gefreyte, Peter Scholaban. — Die Feldwebel, Franz Lindner und Georg Brarer; und der Gemeine, Georg Nobel.

Von Preiss, Inf.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Johann Wilms; der Gefreyte, Bonavent. Müller; und der Korporal, Heinrich Lifs.

Letzterer hat bey dem am 18. und 19. September 1793 vorgefallenen Treffen im Bienenwalde den Fähnrich Bruich, da er als Freywilliger voran war, um die zerstreuten Seressaner zu unterstützen, mit Beyhülfe des Thurnischen Korporals Kehl, aus der Gefangenschaft errettet, indem er, so bald er sah, daß der Fähnrich vom Feinde umringet war, seine Leute aufmunterte, in die Feinde eindrang, einige niedermachte, und die andern zerstreute.

Der Feldwebel, Ferdinand Hergenroder. Dieser hat den verwundeten und bereits von den Feinden ergriffenen Hauptmann Costialovsky errettet. — Der Gemeine, Karl Nefsi.

Der Korporal, Paul Clemens; dieser hat am 5. September 1793 dem Hauptmann Costialovsky das Leben gerettet. — Der Gefreyte, Wenzl Lahmer.

Schmidfeld, f. Caprara.

Von Carl Schröder, Inf.

Mit einer silbernen: Die Korporale, Johann Ballanz, Peter Hergenrother, Ad. Vogt, und Franz Alsman; die Gefreyten, Anton Potich, und Lorenz Caspar; die Ge-

meinen, Johann Hohnisch, Joseph Fischer, Simon Pohuck, und Bartholomä Skazil.

Von Wilhelm Schröder, Inf.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Joseph Ringel.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Andreas Kurze.

Von Spleny, Inf.

Mit einer goldenen: Der Vice-Korporal, Michael Bockesch.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Ujfalusy; die Korporale, Czrnege, Johann Imre; die Gemeinen, Michael Schmidt, Szolovan Juon, Retz Juon, Joseph Gyermann, Szols Micklos, Szukan Nikolay, Joseph Fischer, Wrmenjsan Thoder, und Sojmosi Paal; die Gefreyten, Kindje Mihai, und Gregor Darabant. — Die Korporale, Ignatz Gruber, Kosztin, Csegedi Über, und Zoldi; der Cadet, Nemethi; die Gefreyten, Szilaggi Mihaly, Miskoltzky, Dan. Gligier, und Georg Papp; die Gemeinen, Capree Vaszill, und Moldawan Simeon.

Der Feldwebel, Peter Stengel; der Regiments-Cadet, Feldwebel, Joh. Maucksoh; die Korporale, Michael Santa, Toth Mihaly, Johann Dobay, Michael Bockes, Czinege Janos, Felix Schilling, Joseph Recy, und Johann Fodor; die Gefreyten,

Johann Alexner, Abraham Vaszil, Nemeth Irimie, und Johann Hirivi; die Gemeinen, Janos Ballas, Simon Mayer, Kofin. Baba, Voniltz Togyé, Georg Szeke-ly, und Janos Badoba.

Von Stain, Inf.

Mit einer silbernen: der Feldwebel, Karl Arend; der Korporal, Johann Helm; der Gefreyte, Johann Sibenhaar; der Gemeine, Joseph Streiff der jüngere. — Der Korporal, Leopold Ramberg; der Gefreyte, Jourdan Cive, und der Gemeine, Sebastian Böhm. — Die Feldwebel, Johann Leim, und Gruber; die Korporale, Franz Fischer, Wenzl Wessely, Thaddäus Hitzdorff, Friedrich Dorr, Karl Jubel, und Gottlieb Labitzky; der Feldwebel, Georg Voith; die Gefreyten, Simon Moser, Friedrich Haid, Wilhelm Erhard, und Johann Griem; die Gemeinen, Joseph Wintermantel, Joseph Vogel, Danikart, Kiszner, und Franz Eckert.

Von Strasoldo, Leibbataillon.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Johann Danber; die Korporale, Jakob Saxmann, Peter Lizenberger, und Bury; der Gefreyte, Niklas Roth; die Gemeinen, Georg Hagen, und Warinek.

Von Stuart, Inf.

Mit einer goldenen: Die Feldwebel, Ni-

klas Weiland, Joseph Thurn, und Johann Schindler; die Korporale, Niklas Schnabel, und Johann Nell.

Mit einer silbernen: Die Korporale, Wenzel Riegel, Johann Albrecht, Christian Miersch, und Johann Nell; der Gefreyte, Albert Höffer; die Gemeinen, Franz Kraus, und Niklas Czubray; der Rekrut, Wenzel Tirich. — Die Feldwebel, Joseph Lehr, Anton Buschbaum, und Niklas Umhoffer; der Korporal, Franz Hubatscheck.

Der Feldwebel, Vinzenz Kraufs; die Korporale, Johann Kasselmann, Martin Kadina, Georg Lieder; der Gemeine, Ignatz Sedlack. — Der Feldwebel, Anton de Fouquet; die Korporale, Friedrich Höfner, Georg Drieselmann, Jakob Fellner, Friedrich Kalb, Karl Kluger, Johann Hammerle, Friedrich Hagenfich, Wilhelm Hager; der Gefreyte, Christoph Bauschel; der Führer, Wenzel Medinos; die Gemeinen, Joseph Henke, und Anton Bazelt.

Von Sztaray, Inf.

Der Feldwebel, Pifko.

Hat, weil er schon eine goldene Medaille hatte, vier und zwanzig Dukaten zur Belohnung erhalten.

Mit einer goldenen: Die Feldwebel, Ignatz Vitisz, und Johann Kardos; die Ca-

deten, Bernard Maly, und Ludovicus Cruka; die Gefreyten, Johann Hipfitz, und Mich. Lauko. — Der Feldwebel, Jakob Brzeska. Der Korporal, Michael Schwarz.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Georg Stiff; die Korporale, Johann Bolony, Stephan Kischeck, Ignatz Frey, und Johann Gerhardt; die Gefreyten, Martin Flaskay, und Michael Miskoltzky; die Gemeinen, Paul Otskay, Stephan Szlovak, Augustin Luvack, Stephan Kovacs, Stephan Varga, Joseph Krupitzka, Martin Milla, Michael Mundy, und Johann Sals.

Der Feldwebel, Steph. Szombath. Dieser ist 1792 mit 12 Freywilligen aus eigenem Antriebe, in den Wald vorgedrungen, aus welchem er den Feind, ungeachtet seines heftigen Feuers, vertrieben hat.

Der Korporal, Andreas Crement; der Gefreyte, Franz Tomann; der Gemeine, Stephan Inbals. Diese 3 Mann haben, ungeachtet des feindlichen starken Feuers, in den Feind mit gepflanztem Bajonette eingedrungen, solchen theils abgeschnitten, und der Cavallerie in die Hände geliefert, theils bis an seine weitere Pikete verfolgt.

Der Feldwebel, Joseph Zsigmond; die Korporale, Andreas Dudovits, Matthias Povazan, Alex Siraky; die Gefreyten,

Messarovits, und Joseph Laskoli; die Gemeinen, Joseph Kalifay, Georg Antal, Toth, und Joseph Stevock.

Die Feldwebel, Johann Kardoss, Ignatz Szobiesek, Joseph Dubevszky, und Joseph Schenberger; die Korporale, Friedrich Thendaler, Johann Karlabetz, Johann Tarcly, Jonas Kovats, Stephan Burgyey, Georg Nagy, Matthias Lickler, Joseph Toth, Johann Toth, Jakob Breszka, Michael Schwarz, und Martin Diclere; die Gefreyten, Johann Csontos, Andreas Ocskay, Andreas Bokrosch, Jakob Volschaffer, Michael Teglasch, Stephan Machovich, Jakob Batta, Matthias Kmetgy, Martin Madarass, Johann Bukovics, Stephan Varga, Karl Olmer, Joseph Krentsik, Johann Horvath, Martin Meggelak, Franz Gyarmathy, Joseph Kralovics, Michael Lauko, Johann Rebegö, und Ignatz Farkass; die Gemeinen, Demet. Farkass, Andreas Murzo, Andreas Hainal, Steph. Bellai, Stephan Clee, Franz Scherer, Anton Klabada, Johann Tarnovsky, Andreas Polacssek, Johann Crismaer, Franz Eröls, Joseph Spetke, Stephan Thiga, Ladislaus Ursz, Georg Bodnar, Joseph David, Johann Oravetz, Jakob Verszállik, Georg Paal, Paul Csadany, Michael Szabo, Andreas Ruficska, und Michael Janozoviks.

Der Gemeine, Georg Czismarek, hat

eine Belohnung von 3 Dukaten im Gelde erhalten.

Von Terzy, Inf.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Johann Schrader, und Valentin Schmidt; der Korporal, Johann Kügel, und Peter Mayer.

Letzterer rettete am 12. September 1793 mit Beyhülfe noch dreyer Gemeinen, welche er zu der äußerst gefährlichen That aneiferte, während der Feind häufig eindrang, und mehrere Fürstenbergische Leute, wie auch von der Compagnie, wegen Wunden außer Stand waren, weiter zu kommen, 2 Mann Fürstenberger, und zwey Mann von der Compagnie, indem er mit gefälltem Bajonette auf den Feind, der die Verwundeten schon zu plündern anfang, losging, und ihn verjagte.

Der Gefreyte, Johann Weldin, und der Gemeine, Louis Jordan.

Letzterer hat sich nicht nur am 12. Sept. 1793, sondern in mehrern Gelegenheiten tapfer betragen, und am 22. Junius bey Roth, den verwundeten Hauptmann, Graf Scherfenberg, mit Beyhülfe des Korporals Bleffel, den feindlichen Händen entrissen, und ist dann, nachdem dieser in Sicherheit gebracht war, wieder in das Gefecht zurückgekehret.

Der Gemeine, Georg Horne. Als dieser bey dem Treffen am 12. September sah,

dafs sein Kamerad Pikel, welcher eben im Begriffe war, einen Kameraden zu retten, verwundet zur Erde fiel, und ihn 4 Franzosen fortschleppen wollten, so ging er mit dem Bajonette auf sie los, vertrieb alle, und trug den Verwundeten auf seinen Schultern in Sicherheit.

Von G. H. Toskana, Inf.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Renneiser.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Andreas Lassalle; die Korporale, Balthasar Siegel, Franz Hils, Franz Weidlich, Benedikt Mathes, und Johann Schmied; die Gefreyten, Jakob Rirfs, Johann Gartner, und Franz Kirrmann; die Gemeinen, Franz Buttner, Matthias Cumial, Jakob Waldenburger, und Jakob Holzmayer. — Die Feldwebel, Michael Dietrich, und Renneisen; die Korporale, Kutscher und Eberhart, die Gefreyten, Debauer und Weil; die Gemeinen, Reifinger, Heiner, Johann Eder, Khaloeh, und Visznyovszky.

Von Thurn, Inf.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Eisenhofer.

Mit einer silbernen: Der Gefreyte, Gottfried Röder; der Gemeine, Matthias Erlan. Bey dem Treffen am 12. September

1793 wurde der Oberlieutenant, Graf Thurn, von dem Feinde umringet, verwundet, und durch diesen Gemeinen, mit Beyhülfe seiner Kameraden, die er dazu aneiferte, aus des Feindes Händen ent-rissen.

Der Gemeine, Matthias Mrack. Dieser hat den Fähnrich Lichtenberg, in eben demselben Treffen, am 12. Sept., als derselbe von mehr als 10 Franzosen eingeschlossen war, mit Beyhülfe einiger Kameraden befreyet, und obschon er eine starke Quetschung erhalten hatte, den gedachten Fähnrich, als sein Gewehr zer-schmettert war, mit dem Säbel in der Faust vertheidiget.

Der Feldwebel, Georg Henkel. Dieser ist den 11. Dezember 1793, als die Offi-ziere mangelten, an der Spitze von 2 Zü-gen dem mit 36 Mann die Seiten - Patrouil-le machenden Oberlieutenant Pasquali mit so vielem Muthe und solcher Ent-schlossenheit zu Hülfe geeilet, daß der Oberlieutenant, der schon von dem Fein-de umringet war, und 7 Verwundete hat-te, nicht nur gerettet, sondern auch der Feind gänzlich aus dem Walde getrieben wurde.

Der Korporal, Jakob Kempfer. Dieser hat in dem Treffen am 9. Dezember 1793 dem Lieutenante Civerani das Leben gerettet. — Der Gemeine, Berme.

Von Vierlet (jetzt Beaulieu,)
Inf.

Mit einer silbernen: Die Feldwebel, Vanderlahr, und Clement Hassel; die Gemeinen, Anton Devoux, und Joseph Tabux. — Der Feldwebel, Joseph Rigo: der Korporal, Georg Nagel; und die Gemeinen, Johann v. Pusch, Wilhelm Mons, und Peter Martiner.

Von de Vins, Inf.

Mit einer silbernen: Der Gefreyte, Daniel Borlos; der Gemeine, Johann Nimeth.

Von de Vins, Inf.

Die Feldwebel, Jos. Dobronocki, Paul Kofary, Steph. Nemethi, und Aloysius Holosophzky; die Korporale, Johann Pauli, Andreas Segledi, David Bogdanovits, Jos. Szondi, Georg Szabo, und Johann Nagy; die Gefreyten, Stephan Szabo, Jos. Toth, Steph. Strember, Jos. Kallay, Ladislaus Bergovan, Stephan Dicki, Paul Freher, Joseph Bagameni, Joseph Föfök, Daniel Kovats, und Franz Jakob, endlich die Gemeinen, Steph. Gerots, Joseph und Johann Bacsa, Johann Major, Adam Borgo, Johann Timolay, Rozba Marian, Franz Ratz, Johann Giorösi-Papp, Theodor Nikola, Peter Kim, Steph. Sals, Jos. Hainal, und Johann Vida.

Alle diese wackern Leute haben sich vorzüglich ausgezeichnet. Der Feldwebel Dobronocki und der Korporal Pauli haben auch schon am 13. Jul. Beweise ihrer Tapferkeit gegeben. Gegenwärtig hat ihr Beyspiel sämmtliche Mannschaft mit Muth und Standhaftigkeit belebet, um so mehr, als Dobronocky, auch ungeachtet 4 erhaltenen Wunden nicht wich, und endlich den Feind zum Rückzuge nöthigte. Alle übrigen haben gleich heldenmässig sich gezeigt, und gültige Ansprüche auf eine lohnende Auszeichnung erworben.

Von Michael Wallis, Inf.

Mit einer silbernen: Die Feldwebel, Worell und Bayer; die Korporale, Wettlaufer, und Johann Karzmarzick; der Gefreyte, Nikolaus Werner; die Gemeinen, Holleschovsky, und Joseph Cziatczek; der Zimmermann, Kimareck.

Die Feldwebel, Gottfried Schellhamer, und Jakob Oblenda.

Von Olivier Wallis, Inf.

Mit einer goldenen: Die Gemeinen, Johann Kofieletzky, und Matthias Strusitz; letzterer hat den in das feindliche Gedräng gerathenen Major Arnswald vom Tode errettet.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Joseph Kolmeyer; die Korporale, Franz

Propst, und Franz Havliczeck; die Gefreyten, Johann Schritter, und Anton Dunst; die Gemeinen, Joseph Halwig, Johann Drettler, Vincenz Kofarkovits, Martin Oleschinsky, Ferdinand Hlawaczek, Michael Weeber, und Johann Lukaschek; letzterer eroberte eine sechszehnpfündige Kanone, indem er die dabey befindlichen 6 feindlichen Artilleristen niedermachte.

Der Korporal, Heinrich Hochheim; dieser hat den von drey feindlichen Jägern umringten Hauptmann Bechini, durch Erlegung eines auf diesem Hauptmann mit dem Bajonette eindringenden Jägers, und Versprengung der andern, das Leben gerettet.

Von Wartensleben, Inf.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Joseph Loy; die Korporale, Ludwig Michalsky, Peter Kameroner, Wenzel Lautsch, Johann Gerlach, und Georg Heckel; die Gefreyten, Franz Klena, Ludwig Stette, Konrad Scweinsberger, Karl Stettin, Joseph Brzefina, und Joseph Rosenthal; die Gemeinen, Joseph Mareck, Michael Diakovsky, Mart. Mentel, Matthias Novofat, und Matthias Steinbach.

Von Wenkheim (vorher Brentano,) Inf.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Joseph Heipel.

Mit einer silbernen : Der Regiments-Cadet, Jos. Schaneck; der Feldwebel, Wolfg. Metschel; die Korporale, Georg Seele, Ambrosius Royal, Friedrich v. Gerstenberg, Johann Mautner, und Joseph Hauser; die Gefreyten, Andreas Thormayer, Christian Hillmann, Simon Hablovitz, und Mathes Ill; die Gemeinen, Andreas Dunzer und Heinr. Kirchheimer. — Die Korporale, Johann Conrad, Kaspar Sölner, und Karl Kaminsky; der Feldwebel, Johann Kopetzky; der Gefreyte, Michael Focke; der Gemeine, Georg Suttner; der Zimmermann Johann Mayer.

Von W ü r t e m b e r g, Inf.

Mit einer goldenen : Der Feldwebel, Reiter, und der Korporal, Anton Tarique.

Mit einer silbernen : Der Korporal, Bastien.

Dieser hat 1792 bey Eröffnung der Transschée vor Lille besonderen Muth und viele Standhaftigkeit bezeigt, die Arbeiter in der Transschée ermuntert, und daran selbst Theil genommen, als der Feind mit einem Ausfalle drohte. Er erstickte sogar eine unter die Arbeiter gefallene feindliche Haubitze, und beugte dadurch der Beschädigung derselben vor.

Der Gemeine, Matthias Andriens. Dieser löschte vor Lille eine in den Feuer-

ofen gefallene feindliche Bombe mit einem Eimer Wasser aus, rifs die Bombe selbst aus dem Ofen, und verhinderte dadurch das Zerspringen derselben. Durch diese That hat er viele Menschen vom Untergange, oder doch wenigstens vor der Verstümmelung gerettet.

Die Korporale, Galli, Deprie, Wangenheim, Loriens, und Boulanger. — Die Korporale, Pelle und Rousseau; die Gemeinen, Leblick, Wagner, und Johann Baptist Michot. — Die Feldwebel, Biegler und Metsch; die Korporale, Joseph Framersfeld, und Fisch; der Gefreyte, Jakob Degers; die Gemeinen, Vierret und Paulus. — Die Korporale, Meling, und Peter Godain; die Gemeinen, Remont, Vendam, und Johann Joseph Marschall.

Der Vice-Korporal, Lemquet, und der Gemeine, Zettler. — Die Feldwebel, Anton Görgens, David Schubert, und Ignaz Buchholz; die Korporale, Stalfond, Hermes, und Persevaux; der Gemeine, Anton Cekre.

Mit 12 Dukaten Belohnung: Die Gefreyten, Deloris und Rousseau; die Gemeinen, Cäntois, Hubert, Bersinger, und La Fond.

G r e n a d i e r s.

Von D'Alton, Grenad.

Mit einer silbernen: Die Grenadiere,

Wenzel Itmar, Johann Meny, und Anton Michalitzky.

Von Allvinzy, Grenad.

Mit einer silbernen: Der Vice-Korporal, Martin Klein.

Von E. H. Anton, Grenad.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Andreas Kovacs; der Korporal, Matthias Velcovics; die Grenadiere, Steph. Balog, Johann Kotzegy, Georg Poliack, Andreas Karascony, Peter Nagy, Johann Benyi, Franz Horvath.

Von Barthodetzky (jetzt Bideskuty,) Grenad.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Anton Racskay; der Gemeine, Joseph Bokody.

Mit einer silbernen: Die Feldwebel, Peter Kellö, und Peter Antall; der Zimmermann, Georg Sporisz; die Grenadiere, Georg Pickitzky, Andreas Pesty, und Georg Szabo.

Von Bideskuty, Grenad,

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Joseph Zombory; der Korporal, Ignatz Papes; die Grenadiere, Ant. Navratil, Stephan Backa, Georg Horvath.

Von Briey (jetzt Rousseau,) Grenad.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Georg Rietsch; der Cadet, Karl Devaix.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Joseph Prinz; die Grenadiere, Pet. Anton Vanderspiegel, Johann Sansregret, Franz Rippel.

Von Bürger (jetzt Weidenfeld,) Grenad.

Mit einer silbernen: Die Grenadiere, Michael Holzschuh, Johann Kleber, und Franz Protz.

Von Clerfayt, Grenad.

Mit einer silbernen: Der Grenadier, Charles de St. Gillet.

Von Joseph Colloredo, Grenad.

Mit einer silbernen: Die Grenadiere, Peregrinus Rotter, und Matthias Klugheimer.

Von Dietrich, Grenad.

Der Korporal, Anton Zimmer, und die Gemeinen, Joh. Wintezeck. Joseph Le-gersky, und Matthias Schreiber.

Diese vier Leute haben überhaupt 1794 bey Verfolgung des Feindes viele persönliche Tapferkeit bezeiget, & Mann als Gefangene eingebracht, noch einmahl so viel

erleget, und wesentlich dazu beygetragen, daß der Feind sein Vorhaben, in des Prinzen Louis von Preussen rechte Flanke zu fallen, aufgeben mußte.

Der Vice - Korporal, Joseph Guslav. Dieser hat, als der Prinz von Preussen, zur Deckung seiner Flanke, die Mannschaft selbst anführte, die Avantgarde so muthig und geschickt geführt, daß der Feind den Wald zu räumen genöthiget, und die Person Sr. K. H. gesichert wurde.

Alle diese wackern Leute haben heldenmässig sich bezeigt, und gültige Ansprüche auf eine lohnende Auszeichnung erworben.

Von Jellachich, Grenad.

Mit einer silbernen: Die Grenadiere, Blasius Marinkovits, Georg Borlovits, Simeon Kpiarovitz, Franz Bojan.

Von Keating, (nachher Bianchi, jetzt Kottulinsky,) Grenad.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Laurenz Jung, und der Grenadier, Ludwig Vergans; letzterer ist den 22. Dezember 1793, als die Compagnie bey W eret über den Bach setzte, und der Oberlieutenant Kernbötsch allein noch zurück war, bey ihm geblieben, und hat demselben, als drey feindliche Jäger über ihn kamen, das Leben gerettet.

Von Leuven (jetzt Malowets,) Grenad.

Mit einer goldenen: Die Korporale, Johann Trentsanffky, und Joseph Adorian.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Georg Ralsitz, der Gemeine, Joseph Petack.

Diese beyden haben 1792 den Obersten, Fürsten v. Ligne, und ben Oberstlieutenant, Grafen v. Dietrichstein, auf welche die Feinde, die hinter einem Hause versteckt waren, anschlugen, durch ihren auf diese Feinde freywillig, und zu rechter Zeit gemachten Angriff, von dem unfehlbaren Tode gerettet.

Die Feldwebel, Andreas Török, Alexander Tornatyai, und Martin Máhavek; der Korporal, Johann Jööts, die Grenadier, Joseph Lehaczky, Johann Kosztkya, und Matthias Likovai. — Die Korporale, Martin Benitzky, Sebastian Copits, Michael Sutró, Mich. Ballas, Ant. Szöcke, und Anton Gerhs; die Gemeinen, Johann Schandor, Stephan Doboczy, Johann Halasz, Johann Kovats, Jakob Trenfiansky, Andreas Gaidofs, Johann Horvath, Johann Bakony, Lorenz Borestitz, und Stephan Gulatsy. Der Feldwebel, Paul Lehoskay; der Gemeine, Johann Warna der jüngere.

Von Morczin (jetzt Adorian,) Grenad.

Mit einer goldenen: Die Feldwebel, Paul Gitsay, und Daniel Zagroczky.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Michael Guth; der Korporal, Franz Kövesdy; der Vice-Korporal, Alex. Bibaczy; die Grenadiere, Steph. Nagy, Johann Novak, Johann Simon, Joseph Toth, Stephan Balogh, Ladisl. Csokenyi, und Andreas Nagy; der Spielmann, Christian Kalivoda. — Der Korporal, Joseph Mihok, und Solits; die Gemeinen, Pallas, Johann Valachy, Johann Csap, Thomas Pfeniack, Ivan, Albert, Bereczky, Nicolas, Atian, Paul Lukasch, Jurka Csolic, Matthias Spieglich, Georg Paracs, Georg Panfies, Ivan Maiko, und Matthias Bajalics.

Von Pückler (nachher Rouviere, jetzt Candiani,) Grenad.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Joseph Habokay; die Korporale, Paul Pülger, und Michael Schmid; die Grenadiere, Georg Hahn, Kontz Oratz, Moldavan Oleka, Fenforics Ivon, Georg Karatseny, Csungan Vaszil, Stanislaus Grecska, Georg Pujdoscho, und Puslafs Lupp. — Der Korporal, Mulser.

Von Redl (jetzt Hübner,)
 Grenad.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Balthasar Gonser; der Grenadier, Lorenz Domschütz.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Carl Terkovitz; der Korporal, Pet. Wattmann, und der Grenadier, Bartholomäus Anslacher.

Von Rousseau, Grenad.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Kugelberg; der Korporal Wachtel; die Grenadiere, Beer und Schärff. — Der Feldwebel, Paul Dits; der Grenadier, Franz Banach. — Der Grenadier, Schönenberg. — Der Gemeine, Friedrich Hubert.

Von Rouviere (jetzt Candiani,)
 Grenad.

Mit einer goldenen: Die Feldwebel, Anton Simonits, Georg Schlane, und Hobokay.

Mit einer silbernen: Die Korporale, Anton Egyed, Georg Pafal, Joseph Bots, und Johann Groß; die Grenadiere, Georg Paul, Georg Oltyan, Basil Steni, Joseph Illies, Joseph Hofty, Stephan Oronos, Ladislaus Bajnoczy, Peter Gaspar, Theodor Kanya, Mich. Hegyi, Moyfis David,

Litska Joff, Andreas Ausländer, Johann Trim, Mich. Inne, Nimeti Georg, Moldavan Ivan, Engi Sami, Johann Faskas, Mich. Molnar, Surkan Joan, Bona Simon, Hegyi György. Papp Theodor, und Sonecz Joan; der Führer, Michael Simon.

Von Spleny, Grenad.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Nicolaus Schmidt.

Von Tschok, Grenad.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Joseph Glas: die Korporale, Friedrich Speth, und Veit Jaschinsky; die Grenadiere, Georg Kirschner, und Stanislaus Sabinsky.

Von de Vins, Grenad.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Martin Kranovits; der Korporal, Martin Boroviak.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Alexander Vajzer; die Grenadiere, Stephan Cfulleck, Johann Iszay, Samuel Sulzer.

Von Weidenfeld (vorher Bürger,) Grenad.

Der Gemeine, Joseph Peter. Als am

20. September 1794 bey dem Angriffe auf Kaiserslautern der Unterlieutenant v. Gebhard mit 2 Unteroffizieren und 40 freywilligen Grenadieren beordert wurde, den Feind aus den Waldungen zu vertreiben, fiel der gedachte Unterlieutenant drey feindlichen Jägern in die Hände. Als es Joseph Peter sah, sprang er hinzu, schlug einen der feindlichen Jäger mit dem Gewehre todt, und befreyte dadurch den Offizier.

Der Vice-Korporal, Anton Hubert, hat bey eben dem Vorfalle die Mannschaft gegen den übermächtigen Feind mehrmahls vorzudringen durch Beyspiele und Worte aufgemuntert, und dadurch zur Zurücktreibung des Feindes wesentlich beygetragen. Dieses Verdienst theilen mit ihm die tapfern Gemeinen, Franz Nanzer, Johann Scizinsky, und Georg Mayer.

Alle diese wackern Leute haben heldenmäſſig ſich bezeigt, und gültige Ansprüche auf eine lohnende Auszeichnung erworben.

G r ä n z t r u p p e n.

V o n d e r B r o o d e r - I n f.

Mit einer ſilbernen: Der Feldwebel, Adam Kovaczewich; der Korporal, Mauko Paukovich.

Von dem zusammengesetzten
zweyten Carlstädter Gränz-
Bat.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Philipp Maraz; die Gefreyten, Pavichich, und Dragoje Skovich. Der Scharfschütze, Simon Pogich.

Diese sammelten einen zerstreuten Zug von Erz h. Anton, wobey der Oberlieutenant geblieben war, und machten auf den Feind so lange wiederholte Angriffe, bis sich die abgeschnittenen übrigen Leute durchhauen, und zu ihnen gesellen konnten.

Der Korporal, Gergo Miskulin, und der Gefreyte, Dujo Kovachevich.

Diese traten freywillig vor, ermunterten die übrige Mannschaft, und hielten den Feind auf, bis die Division abmarschirte, und die Kanonen in Sicherheit gebracht waren.

Von der Gradiscaner-Inf.

Mit einer silbernen: Die Korporale, Kaspar Erakovich, Joso Jaick, und Micho Philipovich; der Feldwebel, Muxich, und der Zimmermann, Jura Murath.

Von den Licanern.

Mit einer silbernen: Der Korporal,

Melletta Mattich; der Gefreyte, Theodor Mileusnick; die Gemeinen, Peter Milasnovich, und Stephan Basserich.

V o n d e n L i c a n e r S c h a r f -
s c h ü t z e n .

Mit einer silbernen: Der Gemeinde, Popa Allexa.

V o m P e t e r w a r d e i n e r I n f . R e g .

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Blasius Gallich.

V o n d e m G r ä n z - S c h a r f f s c h ü t z e n -
C o r p s .

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Barthollovich.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Dujo Rukavina.

V o n G r ä n z e r S c h a r f f s c h ü t z e n .

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Johann Willich.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Niklas Pakals; die Gemeinen, Seimo Tintor, Pavo Boschich, Damian Ivanich. — Der Feldwebel, Stephan Radanovits, und der Gefreyte, Anton Gallovits. — Der Korporal, Jakob Bruich; der Schütz, Dmi-

tar Gylas, und Koju Chorich; die Gemeinen, Stojan Haiduck, und Jofo Wuchettich.

Vom ersten Slavonischen Gränz-Bat.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Kersta Radosavlyevich, und Joseph Prefame; der Korporal, Medard Suplice; der Gefreyte, Franz Marx; der Tambour, Matho Thomiesich.

Von dem combinirten Slavonier zweyten Gränz-Bat.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Matha Szubich.

Von dem dritten Slavonier Gränz-Bat.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Anton Orosz.

Vom vierten combinirten Slavonischen Bat.

Mit einer silbernen: Die Korporale, Sowto Gwozdich, Wafa Somboraz. — Der Gemeine, Marko Mihich.

Von den Slavonischen Gränz-
Scharfschützen.

Mit einer silbernen: Die Gemeinen,
Marco Prodanovich, und Luca Skorese-
vich.

Vom Slavonischen Schützen-
Bat.

Mit einer silbernen: Der Korporal,
Martin Ivanitsch.

Von dem Szluiner Gränz-Bat.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel,
Gergo Rotochay, die Korporale, Gavo Mi-
lienovich, und Lazo Puin; der Gefreyte,
Michael Meglich, und der Scharfschütze,
Wid. Michailich.

Diese zeichneten sich in dem Treffen
bey Dego besonders aus, drangen frey-
willig in den Feind, und behaupteten ih-
ren Posten.

Von dem zusammengesetzten
Szekler Bat.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel,
Georg Erös.

Dieser hat sich in dem vorjährigen Feld-
zuge mehrmahls ausgezeichnet, und am
23. May 1794 bey der Rehhütte,

indem er entschlossen und muthig mit dem Bajonette in den Feind eindrang, den verwundeten Oberlieuten. B i d e s k u t t y gerettet.

Der Feldwebel, Joseph Vitos. Dieser hat mit einer seinem Kommando übergebenen Abtheilung, die kleine Otterbacher Schanze erobert, und bey B e r g z a b e r n ganz allein drey der Unsrigen aus feindlichen Händen gerettet. — Der Korporal, Peter Darvas.

Mit einer silbernen: Die Korporale, Johann Clatta, Clemens Lazar, und Moyles Nagy; der Gefreyte, Franz Andras.

Dieser Letztere hat bey B e r g z a b e r n nicht nur den Feldwebel Kovats von der Gefangenschaft befreyet, sondern nachher auch dem Feinde einen Munizions-Karren abgejagt.

Der Korporal, Joseph Gustos.

Dieser hat zuerst freywillig seinen Zug zum Angriffe vorgeführt, und bey dem Rückzuge der Division den Feind nicht nur so lange, bis alle Verwundete zurückgeschafft waren, aufgehalten, sondern ihn auch, als er in großer Anzahl mit Kanonen anrückte, verhindert, die detachirten Posten aufzuheben, und sich so lange vertheidigt, bis Verstärkung angekommen ist.

Der Feldwebel, Matthias Friedrich.

Dieser ist freywillig gegen M e m e l h o f e n vorgerückt, hat sich dort mit außer-

ordentlicher Tapferkeit vertheidigt, und ungeachtet einer erhaltenen Wunde die Truppe nicht verlassen, bis ihm durch einen Kartätschenschuss der Fuß zerfchmettert worden ist.

Der Grenadier, Joseph Forster.

Der Feldwebel, Emerich Ranz.

Der Feldwebel, Joseph Thuri, stand den 14. September 1793 auf Piket bey Capellen, als der Feind von allen Seiten heftig eindrang, und die Mannschaft versprengte, den Feldwebel aber nebst 4 Mann schon umgeben hatte; als dieses der Feldwebel Ranz sah, sammelte er in Eile einige Mannschaft, griff den Feind an, zerstreute ihn, und rettete so den Feldwebel Thuri sammt 4 Mann aus der feindlichen Gefangenschaft.

Die Gefreyten, Anton Ambrus, Joseph Anthal, und Joseph Kifs; die Gemeinen, Andreas Szabo, und Moyfes Bodö. — Der Feldwebel, Alexander Gegö; der Korporal, Nikolaus Bolok.

Von dem zusammengesetzten Wallachen-Bat.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Johann Popp.

Dieser hat sich in dem vorjährigen Feldzuge sehr oft ausgezeichnet, und jetzt bey Schifferstadt nicht nur die Mann-

schaft in bester Ordnung angeführet, sondern auch, als er zur Schanze kam, mit seinem Zuge vor dem Bataillon den Sturm gewagt, dadurch die übrige Mannschaft zur eiligsten Nachfolge angeeifert, und als er den Graben zu ersteigen unmöglich fand, sich eilig aus dem Wasser gemacht, und auf die feindlichen Kanonier so gut gefeuert, daß einige gleich blieben, und das Kanonenfeuer schweigen mußte, worauf das Bataillon sich ohne grossen Verlust zurückziehen konnte.

Der Feldwebel, Niklas Muntian.

Mit einer silbernen: Die Korporale, Johann Dispoth, und Andray Ottyan. — Die Feldwebel, Alexander Gögö, und David Kovats; der Korporal, Matthias Mayer; der Gefreyte, Johann Onischor.

Dieser hat bey dem Treffen am 14. Sept. 1793 den Major v. Frey aus der augenscheinlichen Gefahr der feindlichen Gefangenschaft errettet.

Der Gemeine, Michael Bondrofs, der bey eben demselben Treffen den Fähnrich Barth a, welcher schwer verwundet war, aus dem Schlachtfelde getragen hat, da er sonst odne Rettung in feindliche Gefangenschaft gerathen wäre.

Von dem Warasdiner Gränz-Bat.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Gabriel Radulovich.

Mit einer silbernen : Der Schützen - Korporal, Karl Winklerovich; der Fufilier-Gefreyte, Jaszó Mlinarich. — Der Gefreyte, Joseph Bavlinovich. — Der Korporal, Lukas Kraszulya.

Vom zweyten Warasdiner
Gränz-Bat.

Mit einer silbernen : Der Feldwebel, Elias Brakovits.

Vom dritten Warasdiner Gränz-
Bat.

Mit einer silbernen : Die Feldwebel, Martin Segerth, Niklas Milyanovich, und Blasius Rumeniack; der Gefreyte, Steph. Saula.

Von dem combinirten dritten
Warasdiner Gränz-Bat.

Mit einer silbernen : Der Korporal, Joseph Martinich; die Gefreyten, Joseph Gollubick, und Szimo Baicheta.

II.

C a v a l l e r i e.

a) Carabiniers.

Von Herzog Albert, Carab.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Joseph Schwarz; der Gemeine, Matthias Thomka.

Mit einer silbernen: Die Korporale, Greulich, und Johann Stettner; der Wachtmeister, Dominikus Leitner; die Gemeinen, Sedlacek, Chalupka, Kraus, Schenk, Georg Proschek, Stephan Kronenwetter, und Franz Richter.

Von Kaiser, Carab.

Mit einer silbernen: Die Wachtmeister, Melchior Schneider, und Joseph Leska.

Letzterer hat den 22. Dezember 1793 dem Oberstwachmeister Weber, da er bereits vom Feinde umringet war, das Leben gerettet.

Der Korporal, Karl Dunst; die Gemeinen, Johann Pargatsch, Stepinger, Wenzel Spilka, Jos. Waiwoda; Johann Lofos, und Johann Spittner.

b) Cuirassiers.

Von E. H. Franz, Cuir.

Mit einer silbernen: Der Gemeine, Georg Thomas.

Von Hohenzollern, Cuir.

Mit einer silbernen : Der Gemeine, Wenzl Springer.

Als dieser am 27. Nov. 1793 mit dem Rittmeister, Grafen v. Hardeck, bey Neuburg auf der Feldwache stand, griff sie der Feind mit Übermacht an; das Pferd wurde ihm unter dem Leibe erschossen; er entkam zu Fuß, und nur mit äußerster Mühe, dem ihn verfolgenden Feinde, wartete durch die Motten, lief in das nächste Haus von Neuburg, zog seine nassen Kleider aus, nahm einen Bauernrock und eine Flinte, eilte wieder hinaus in den Wald, wo eben ein Theil des Michalievichischen Freykorps von der feindlichen Übermacht gedrückt, im Weichen war, stellte sich vor die Mannschaft des Freykorps, munterte sie auf, ihm zu folgen, und brachte sie durch sein gutes Beyspiel dahin, daß sie den Feind im Walde angriffen, den Wald reinigten, und so diesem Vorfalle den glücklichsten Ausschlag gaben.

Von Kavanagh, Cuir.

Mit einer goldenen : Die Wachtmeister, Wenzel Wessely, und Georg Alexander. — Der Vice-Korporal, Michael Scharinger.

Mit einer silbernen : Der Wachtmeister, Gottlieb Krauß; die Korporale, Wenzel

Paul, Andreas Gall, Johann Brukner, und Leopold Saxinger; die Gemeinen, Wenzel Oxszofsky, Wenzel Laamasch, Paul Koch, Jakob Szikora, Samuel Baranyi, Johann Spusta, Thomas Szikora, Lorenz Kofch, Georg Kobats, Martin Lang, Michael Sklasky, Matthias Dobfcher, Matthias Hattenberger, und Johann Schüller. — Die Wachtmeister, Michael Mutterl, und Joseph Novak; die Gemeinen, Johann Strudnitzka, und Matthias Andrifal.

Die Wachtmeister, Michael Benigni; die Korporale, Teraschowitz, und Johann Steindel; der Vice-Korporal, Kaspar Hofer; die Gemeinen, Jakob Lovenz, Johann Riedel, Joseph Rigensberger, Georg Kurzweil, Johann Mallina, Ignatz Staudinger, Johann Jäger, Matthias Enigel, Michael Frey, Andreas Röfy, und Sebastian Gasner.

Von Mack, Cuir.

Mit einer silbernen: Der Wachtmeister, Michael Burgauer, und der Gemeinde, Dionis Schnellhammer. Diese zwey haben am 26. Dezember 1793 den verwundeten Obersten, Baron Karvinsky, vom Tode gerettet.

Der Gemeinde, Wenzl Krall. Dieser hat am 26. November den Rittmeister aus der Lebensgefahr gerettet.

Der Korporal, Joseph Fellner, und der Gemeine, Johann Jabornek. Beyde haben am 26. November dem Lieutenant, Baron Jacquemin, das Leben gerettet. — Der Gemeine, Jakob Hecht.

Der Korporal, Müller. Dieser hat den 17. Septemb. 1793 dem Korporale Gmeinhard das Leben gerettet, und den 18. October mit seiner Patrouille das in Kotzenhausen gestandene feindliche Piket gänzlich in die Flucht gejaget, 7 Gewehre und 2 Säbel erobert. — Der Korporal, Adam Lavej.

Von Nassau, Cuir.

Mit einer goldenen: Der Wachtmeister, Georg Vitsch, und der Gemeine, Joseph Wilhelm.

Mit einer silbernen: Die Wachtmeister, Franz Zwach, und Joseph Trexler; der Standartführer, Vinc. Stadler; die Korporale, Johann Coser, Adam Sedlatscheck, Jakob Kling, und Johann Bierbrauer; der Vice-Korporal, Ludovicus Schwarz; die Gemeinen, Jakob Wernthal; Wilhelm Haidenblatt, Matthias Schablosz, Michael Huber, Nicolaus Marczen, Johann Schmidt, Georg Burger, und Anton Vanko. — Der Wachtmeister, Jos. Wenzl Kriesch; die Korporale, Jakob Kubiczeck, Johann Anton Moatzka, und Niklas Ve-

nulet; die Gemeinen, Joseph Brugger und Martin Müller.

Von Zeschwitz, Cuir.

Mit einer silbernen: Der Wachtmeister, Franz Ebert, der Korporal, Andreas Pulinger; der Vice-Korporal, Michael Trutmann, und die Gemeinen, Lorenz Woltoner, Heinrich Edelmann, Johann Teszar, Lorenz Jabech, und Joseph Habelka.

c) Dragoner.

Von Coburg, Drag.

Mit einer goldenen: Der Wachtmeister, Johann Wischerall, welcher sich in dem am 31. August 1792 vorgefallenen Treffen bey Baalon, und hinter Steney vorzüglich ausgezeichnet, und seinem Rittmeister das Leben gerettet hat.

Der Cadet, Johann Claudius.

Die Wachtmeister, Ignatz Titz, und Turner; der Gemeine, Andr. Rothschildel. — Die Korporale, Heinrich Hagen und Georg Loffas. — Der Gemeine, Johann Müller.

Mit einer silbernen: Die Gemeinen, Joseph Weigelt, und Andreas Rudolph, Letzterer hat seinem Rittmeister in dem Treffen bey Mons am 6. Novemb. 1792 das Leben gerettet.

Der Wachtmeister, Adalbert Mick; der

Korporal, Heinrich Schmutzer. Der Cadet, Johann Claudius; dieser bekam nachher eine goldene Madaille.

Der Wachtmeister, Joseph Birkel; die Korporale, Joseph Wagner, Thomas Webenbauer, und Michael Nagele; die Gemeinen, Wolfgang Kubitscheck; Georg Wondrasch, Georg Prohaska, Thomas Peraneck, Matthias Wostow, und Adalbert Schwab. — Der Wachtmeister, Johann Fetter, und die Gemeinen, Wolfgang Kastenberger, Lorenz Baresch, Johann Lang, Vinc. Schvarfina, Rudolph Jahn, Karl Alavatsek, Eberhard Puff, Joseph Kubingi, und Anton Koklar.

Die Wachtmeister, David Urlau, Anton Nerad; die Korporale, Wilhelm Haubel, Jakob Furheilick, Georg Kälsmann, Franz Kern; die Gemeinen, Johann Rauner; Johann Hablitschek, Joseph Mehwald, Nicolaus Kamenik, Jakob Novak, Johann Buresch, Gregor Pilny, Franz Wilk, Georg Selbert, Christoph Riesz, Jakob Wittmann, Joseph Wesp, Adalbert Pilsky, Pongratz Schmidt, Joseph Fiedler, Johann Hlawatscheck, Valentin Lay, Wenzel Schleis.

Die Korporale, Johann Entlitz, und Lorenz Miheska; die Gemeinen, Mathias Reshavi, und Adam Maul — Die Korporale, Franz Weeber, und Jakob Kühl; die Gemeinen, Adalbert Schumann, Rzi-

ha, Jakob Brich, und Michael Goschinger. — Die Korporale, Heinrich Hagen, und Johann Collo; die Gemeinen, Johann Hefner, Jakob Suekeranda, Franz Sibert, Michael Mayer der ältere, Johann Wiedemann, Joseph Uhlirz, Christoph Buhl, und Thomas Thaul.

Von E. H. Joseph, Drag.

Mit einer goldenen: Der Wachtmeister, Johann Kummer. — Die Korporale, Roisland, und Johann Turetzky.

Mit einer silbernen: Der Wachtmeister, Joseph Assolino; der Korporal, Lenz. — Die Korporale, Matthias Breindel, und Anton Pfeiffer. — Der Vice-Korporal, Köpfert, und der Gemeine, Presina. — Die Korporale, Joseph Perkonigg, und Johann Marovsky; die Gemeinen, Ladislaus Papp, Joseph Wittmer, Leonhard Steuernagl, und Michael Markisch.

Der Korporal, Johann Steinhäuser; die Gemeinen, Rubert Wurmitzer, Wenzel Jerauscheck, Johann Meyerhold, Georg Trapp, Marinszka, Joseph Mahr, und Georg Royes.

Von Kaiser, Drag.

Mit einer goldenen: Die Korporale, Joseph Bonaventura, und Jakob Traummüller.

Mit einer silbernen: Der Wachtmeister,

Laner, und der Korporal, Berger. Als am 27. November 1793 bey Anrückung des Feindes der Oberlieutenant Laitner schwer verwundet und gezwungen wurde, das Kommando, weil der Wachtmeister nebst mehrerer Mannschaft abgeschnitten war, diesem Korporale anzuvertrauen, zeichnete sich derselbe besonders dadurch aus, da er den Feind nach Zusammenbringung der Mannschaft durch einen entschlossenen Angriff in die Flanke nahm, und nicht nur zwang, sein Vorhaben aufzugeben, sondern auch den abgeschnittenen Wachtmeister sammt der übrigen Mannschaft rettete.

Der Wachtmeister, Christoph Eischert, Der Korporal, Johann Manuel; die Gemeinen, Jos. Gabaleck, Peter Wolff, Johann Philipp, Johann Hoffmann, und Georg Grammel. — Der Vice - Korporal, Johann Schildgruber.

Von Waldeck, Drag.

Mit einer goldenen: Der Wachtmeister, Wenzl Jelemesky.

Mit einer silbernen: Der Wachtmeister, Anton Dietrich, und der Korporal, Johann Nikolai.

Der Wachtmeister, Karl Buchrucker.

Dieser hat mit dem Rittmeister, Grafen v. Spindler, zuerst eingehauen, bey den eroberten Kanonen die Stricke abge-

hauen, und sich, ohne Befehle abzuwarten, einer in feindlichen Händen befundenen Kanone bemeistert.

Der Korporal, Joseph Griefsler; und der Gemeine, Wenzl Haschek. — Der Korporal, Franz Teply; die Gemeinen, Andreas Riedel, und Adalbert Jarolim. Die zwey Gemeinen haben den bereits vom Feinde umgebenen Lieutenant Cassel, am 2. Dezember 1793 von der Gefangenschaft gerettet.

d) Chevaux-Legers.

Von Herzog Albert, Carabinier,
Chev. Leg. Division.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Spersch; und der Gemeine, Johann Tauscheck.

Die Gemeinen, Johann Agrill, Martin Czechera, Karl Stehanovsky, Dav. Maschner, Matthes Brendner, Simon Kellner, und Thomas Karoleck.

Von Kaiser, Chev. Leg.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Johann Greislein; die Gemeinen, Matthias Spotta, Amor Kunz, Matthias Sposta; Johann Mich. Stockel, und Joseph Nitschy.

Mit einer silbernen: Der Wachtmeister, Barthol. Faber; die Korporale, Johann

Greislein, Trauwiser, Joseph Traunwiser, und Matthias Deng; die Gemeinen, Wilhelm Kampfrad, Laurenz Stiefel, Anton Marschel, Michael Stöckel, Joseph Nitschy, Friedrich Ilgen, Michael Wernhard, Anton Hirsch, und Christ. Lehrer.

Der Wachtmeister, Franz Schlechta; der Korporal, Peter Holletscheck; und die Gemeinen, Matthias Reuter, Albrecht Lofel, und Simon Koch. — Der Estandartführer; Klopp, und die Gemeinen, Ferdinand Kaiser, und Franz Sterner. — Die Gemeinen, Johann Korpacs, Dietrich, Thomas Prohaska, Karl Hornula, und Anton Sokopp.

Von Kaiser, Carab. Chev. Leg.
Divis.

Mit einer goldenen: Der Trompeter, Franz Bayer.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Michael Seiff; der Vice-Korporal, Martin Partsch; die Gemeinen, Johann Kraniack, Johann Welschkeona, Johann Heindel, Wenzl Hrasdina, und Ferdinand Hacker.

Der Wachtmeister, Johann Perger; die Korporale, Christian Müller, und Andreas Matzko; der Gemeine, Paul Rippel.

Von Karaiczay, Chev. Leg.

Mit einer goldenen: Der Wachtmeister,

Johann Schwandtner; und der Korporal, Johann Galster.

Mit einer silbernen: Der Wachtmeister, Wilhelm Krafft; der Korporal, Golster; die Gemeinen, Karl Härtl, Matthias Mall, Vinc. Schmitzel, und Andreas Kifs. — Die Korporale, Andreas Adler, Jakob Muck, Anton Sauczeck, Franz Maczeck, Gottlieb Nessler, Franz Barisch, und Andreas Heller; die Gemeinen, Florian Schuster, Thomas Neuhibel, Michael Kohllob, und Michael Holub.

Die Korporale, Joseph Melzer, und Paul Widy; die Gemeinen, Konrad Kilian, und Andreas Berbits.

Von Kinsky, Chev. Leg.

Mit einer goldenen: Der Wachtmeister, Anton Marschner; die Gemeinen, Johann Weigel, Johann Maurer, und Lorenz Pospischel. — Die Korporale, Anton Plachl, Johann Müller, Johann Wieser, und Jos. Benj. Grunninger; der Gemeinde, Anton Kapplaseck.

Mit einer silbernen: Die Wachtmeister, Ferdinand Wabrosch, Emerich Kifford, und Philipp Pfeiler; die Korporale, Joseph Mayerhoffer, Jakob Patzel, Franz Hettel, Adam Krämer, Konrad Krack, Franz Rode, und Johann Kereck; die Gemeinen, Georg Wittmann, Matthias Schwatzka, Wenzel Görtisch, Sebastian

Werland, Albert Czhaluth, Joseph Bombe, Joseph Bende, Joseph Stuzick, Johann Haberl, Paul Binger, Jakob Trasseck, Joseph Pilny, Johann Wilmovsky, und Thomas Lenz. — Die Korporale, Kurzweiller und Taubner; die Gemeinen, Tatzen, Dietrich, Horack, Kolenz, Knie, und Kuckelka.

Der Wachtmeister, Masur; die Korporale, Johann Wieser, Benjamin Greninger, Paul Hubert, Georg Schlitz, Müller, Kaiser, und Joseph Weber; der Vice-Korporal, Gottfried Daun; die Gemeinen, Nikolaus Prager, Jakob Krisch, Franz Schmidl, Anton Theumer, Wenzel Rom, Johann Urban, Johann Heil, Philipp Schrippa, Adam Kifner, Martin Bilat, Wenzel Saruba, Thomas Böhm, Johann Nagl, Johann Bach, Seemann, Hermann, Zachlinger, Neumayer, Martin Schirle, Jakob Pfeiffer, Anton Faust, und Wenzel Modrunka.

Die Korporale, Jos. Andorka, und Joseph Fromleben; die Gemeinen, Franz Krebs, Jakob Seipp, Ferdinand Kade, Lambert Willum, und Johann Mertz.

Von Lobkowitz, Chev. Leg.

Mit einer silbernen: Der Wachtmeister, Ferdinand Novak. — Der Korporal, Franz Measchütz; die Gemeinen, Aloysius Wila, und Joseph Hanglmann.

Von La Tour, Chev. Leg.

Mit einer goldenen: Die Gemeinen, Jodokus Duprez, Niklas Belange, und Desobnunaux.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Niklas Bovet.

Dieser hat in dem Treffen bey Courtray am 18. Junius 1792 mit zwey Chev. Legers eine feinliche Patrouille von drey Infanteristen vor der Fronte der feindlichen Armee abgeschnitten, und gefangen genommen. An demselben Tage, als der Feind gegen Courtray anrückte, trieb er dessen Avantgarde von 50 Dragonern zurück, und schoss den Kommandanten davon, nahe an seiner Truppe, vom Pferde. Bey der Wegnahme des Postens Harlebeck, wagte er es, den bey 400 Mann starken Feind mit 14 Chev. Leg. anzugreifen, und schlug ihn, nachdem er ihn dreymal zum Weichen gebracht hatte, endlich ganz zurück.

Die Korporale, Baptift Flameus, Vogels Mirenouck, Heinrich Barre, und Johann Nau; der Gemeine, Niklas Bellange. — Der Vice-Korporal, Niklas Hanrats; der Gemeine, Niklas Kretels.

e) Husaren.

Von Barco, Hus.

Mit einer goldenen: Der Wachtmeister,

Stephan Koszlick; die Korporale, Johann Novak, und Michael Orosz. — Der Gemeine, Johann Pafit; und der Korporal, Kevezthelyi.

Mit einer silbernen: Die Wachtmeister, Johann Dragoschy, Emer. Wagner, und Joseph Toth; die Korporale, Kaspar Solnay, und Joseph Harfanyi; der Vice-Korporal, Georg Gaspar; die Gemeinen, Jonas St. Petri, Johann Popovich, Paul Czernak, Joh. Puskas, Joh. Polyak, Andreas Toth, Andreas Kocsar, Peter Bolha, Emer. Varga, Mich. Smihola, und Emer. Resnitsek.

Die Wachtmeister, Martin Talatkay, Emerich Erdös; die Korporale, Alexius Papp, Georg Szabados, Stephan Szebenowsky, Simon Galland, Johann Brany; der Vice-Korporal, Johann Werek; die Gemeinen, Franz Kovats, Michael Lengyell, Georg Tacacs, Johann Tamas, Johann Zajatz, Joseph Andresko, Wenzel Bucseck, Michael Juhacs, Johann Lovacz, Michael Szeisler, Paul Zopko, Matthias Szabo, Johann Battitschka, Paul Sery, Stephan Clonka, Michael Toth, Michael Kamarassy, Michael Takats, Johann Chmelar, Paul Dralovits, und Peter Nemethy.

Von Blankenstein, Hus.

Mit einer goldenen. Die Wachtmeister, Stephan Laurentsevics, Anton Gerbel,

Anton Heim, und Georg Liptley; die Gemeinen, Georg Moltsanyi, und Michael Erdös. — Die Korporale, Andreas Vitkovits, und Paul Losonetzky.

Mit einer silbernen: Die Korporale, Johann Karoly, Johann Gubernat, und Stephan Kuruts; die Gemeinen, Samuel Levi, Johann Kertesz, Mich. Erdösz, Franz Orgyos, Michael Cslegedy, Benedikt Krenner, Theodor Ardilian, Michael Ballogh, Stephan Poszkay, und Johann Tokar. —

Der Wachtmeister, Franz Bonis; die Korporale, Franz Balogh, Michael Tarnovsky, Paul Lezonsky, und Karl Heffner; die Gemeinen, Michael Bunde, Franz Nagy, Andreas Kobuth, Franz Coth, Stephan Gendom, Michael Warga, Gregor Jankulitz, Johann Dioszegy; Stephan Petri, Paul Szabo, und Stephan Hellmeyski.

Letztere vier sind am 7. Septemb. 1792 in das Schloß d'Albaye eingedrungen, haben nach ausgehaltener Infanterie-Decharge, eine Menge Feinde niedergehauen, und außer mehrern derselben, auch einen Oberstlieutenant gefangen genommen. Eben diese haben auch den Benderischen Fähnrich Metzmaeker, der schon von dem Feinde in diesem Schlosse gefangen war, befreiet.

Der Korporal, Andreas Vitkovics; der Estandartführer, Franz Lukats; die Gemeinen, Johann Doczy, Johann Himits,

Stephan Mehesz, Georg Barany, und Peter Fekete. Letzterer hat einen Hauptmann von Grün-Laudon, in dem Treffen bey Herefseau, am 28. August 1792 das Leben gerettet.

Der Wachtmeister, Anton Nejedly; die Korporale, Konrad Pruss, Friedrich Doön, Gabriel Kovats, und Joseph Baczer: die Gemeinen, Stephan Telegdy, Johann Vufs, Franz Caspar, Franz Kunn, Andreas Nagy der ältere, Johann Csokonyi, Andreas Nagy der dritte, Michael Varga, und Georg Toth der ältere.

Die Korporale, Stephan Schelley, Michael Titskay, und Michael Deizinger; der Wachtmeister, Paul Pengö; die Korporale, Franz Jäger, und Peter Molnar; die Gemeinen, Joseph Ballind, Franz Simon, und Ladislaus Vörös. — Die Vice-Korporale, Martin Alagovics, und Paul Fekete; die Gemeinen, Michael Dies, Johann Rakoczy, Ludwig Mititzky, Stephan Zabory, Johann Lack, Stephan Cflatto, Johann Lucas, und Ivan Nagy.

Von Erdödy, Hus.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Johann David, durch dessen ausgezeichneten Muth drey Kanonen, von welchen die Kanoniere versprengt, und schon in feindlicher Gewalt waren, gerettet worden sind.

Der Gemeine, Michael Lacky. Dieser hat dem Rittmeister Reifinger das Leben gerettet, und schon vorher eine silberne Denkmünze gehabt.

Der Korporal, Johann Logoscha. Dieser hat den 25. Dezember 1793 den Oberlieutenant Draskovich aus Feindes Händen befreyet.

Der Gemeine, Stanislaus Unger, hat den 25. Dezember 1793 dem Major Kovats das Leben gerettet.

Der Gemeine, Joseph Pispoky, hat den Lieutenant Fötter vom Tode gerettet.

Der Gemeine, Stephan Füsty, hat während der Attake dem Adjutanten des Generals Kospoth, dessen Pferd erschossen wurde, das seinige gegeben, und zu Fuß gefochten.

Die Gemeinen, Franz Jakob, Michael Pintir, und Andreas Damko.

Letztere zwey haben den 23. Dezember 1793 dem vom Pferde gefürzten Lieutenant Haluz, und den 26. Dezember den Lieutenant Fekete und den Oberlieutenant Fisch, da sie vom Feinde schon umringet waren, gerettet.

Die Wachtmeister, Georg Scheit, und Jakob Mochnyaj; der Gemeine, Johann Chilack.

Mit einer silbernen : Der Wachtmeister, Stephan Horvath. Dieser ist bey dem Angriffe vom 13. Oktober 1793 der erste in die

CHD

CH

CHD

CHD

CHD

CHD

Schanze eingedrungen, und hat ungeachtet einer erhaltenen Wunde doch so lange fortgefochten, bis er vom Pferde fiel; auch hat er am 19. September den Lieutenant **P o l t i z a r** gerettet.

Die Korporale, **Stephan Licon**, und **Joseph Beresy**; die Gemeinen, **Michael Bogner**, und **Anton Waida**.

Die besondere Tapferkeit des Korporals **Beresy**, hat bey der **Rehhütte** eine in Feindes Hände gerathene Kanone gerettet.

Der Gemeine, **Johann Bene**, und der Korporal, **Szibrick**.

Diese haben ganz allein eine siebenpfündige Haubitze, welche mit 6 Kanonieren in des Feindes Hände gerathen war, gerettet, und **Bene** hat noch insbesondere die gefangenen Munizions-Pferde wieder befreuet.

Der Gemeine, **Michael Deer**. Dieser hat seinen in feindlicher Gewalt gewesenen Oberlieutenant glücklich herausgehauen und gerettet.

Die Gemeinen, **Michael Schütz**, **Joseph Nemeth**, **Stephan Szilvassy**, und **Stephan Berthalan**. Letzterer war schon zur silbernen Denkmünze vorgemerkt, und hat wieder am 13. October dem Lieutenant **B a l u g y a n** mit größter Gefahr das Leben gerettet. — Der Gemeine, **Georg Franczos**. Dieser hat den Unterlieutenant, **Grafen v. Draskovitz**, aus des Feindes

Händen gerettet. — Der Gemeine, Johann Csechy. Dieser hat den E. H. Leopoldischen Gemeinen, Stephan Barrabas, der in einen Graben gestürzt, und von zwey feindlichen Jägern umringet war, aus derselben Gewalt, indem er beyde niederhieb, gerettet.

Der Korporal, Andreas Balogh; der Vice-Korporal, Joseph Horvath; die Gemeinen, Michael Laky, und Mich. Orosz.

Letzterer hat am 12. September 1793 sich besonders ausgezeichnet, 2 feindliche Schützen erlegt, und den Oberlieutenant Lifensky, der schon von den Feinden umringet und verwundet war, gerettet.

Der Gemeine, Michael Györy. Dieser hat den Hauptmann Rehm, der verwundet war, aus dem Schlachtfelde mit vieler Gefahr bis nach Anweiler zurückgeführt, und auf solche Art gerettet.

Der Wachtmeister, Stephan Mihalek; und der Gemeine, Georg Halasz.

Bey dem Treffen unweit Scheid am 19. September wurde der Lieuten. Boltizar, von Erdödy Husaren, von dem Feinde gefangen; es wollten ihm zwar die Gemeinen, Samuel Gerencser, und Steph. Galzday befreyen, geriethen aber selbst in die Gefahr gefangen zu werden, worüber der Wachtmeister, Mihalek, und der Gemeine, Halasz, welche dies bemerkten, herbeyeilten, und mit Hülfe des nachfol-

genden Wachtmeisters, Ladislaus Horvath, und des Gemeinen, Franz Babolcz, die Feinde zerstreuten, und den Lieutenant Boltizar, nebst den zwey Gemeinen, Gerencser und Galzday retteten.

Der Korporal, Vörös; und die Gemeinen, Samuel Gerencser, Stephan Zübrick, Franz Varga, Johann Nagy, Jos. Buckor, und Georg Toth.

Letzterer gab 1793 seinem vom Pferde gefallenen Rittmeister das eigene Pferd, und eilte mit dem Korporal Devay dem ebenfalls unter dem Pferd gelegenen Korporal Sereghi zu Hülfe, und zog sich sodann mit den übrigen in größter Ordnung zurück.

Von Em. Eszterhazy (jetzt E. H. Ferdinand,) Huf.

Mit einer goldenen: Der Wachtmeister, Johann Klinovsky; die Gemeinen, Stephan Hattvany, Joseph Hattvany, und Stephan Hodor. — Der Wachtmeister, Mart. Lukats; und der Gemeine, Paul Balind. — Die Korporale, Christian Spirusz, Joseph Szanizlo, Stephan Szombatty, und Paul Gyory.

Der Gemeine, Stephan Nagy. Dieser hat am 19. Dezember 1792 seinem vom Feinde schon umringten Oberlieutenant, oey Hetterich, das Leben gerettet.

Mit einer silbernen: Die Korporale, Stephan Zombaty, Andreas Boros, und Joseph Balvary; die Gemeinen, Christian Spirusz, und Joseph Nagy.

Die Wachtmeister, Johann Kolnick, Anton Sumichraft, Joseph Philippi, Stephan Ulesch, Johann Szerencses, und Nicolaus Uji; die Korporale, Stephan Janeso, Johann Wild, Franz Gontzöl, Georg Nagy, Johann Ujhazy, Georg Backo, Joseph Havell, und Clendals; der Vice-Korporal, Matthias Papenberger; die Gemeinen, Michael Szegedy, Georg Clerniack, Joseph Pretinger, Johann Langauer, Georg Schinbacher, Johann Belesznyay, Johann Ivan, Johann Gözö, Johann Magyar, Peter Boros, Georg Kelemen, Georg Nemeth, Emer. Fodor, Stephan Jobagy, Stephan Ladirer, Johann Palineck, Johann Szathmaray, und Andreas Molnar.

Die Wachtmeister, Alex Toth, und Anton Toth; die Korporale, Johann Varga, und Johann Szurg; der Vice-Korporal, Johann Boros; die Gemeinen, Michael Buday, Stephan Nagy, und Michael Nagy.

Der Korporal, Ladislaus Ekecsy; die Gemeinen, Michael Timko, und Michael Krzizack. — Der Korporal, Anton Karpt; die Gemeinen, Martin Nyistor, Stephan Szabo, Matthias Daneck, Stephan Kovacs, Johann Branyick, Stephan Ferenzi.

Der Korporal, Ladislaus Holetz; die Gemeinen, Georg Divinecz, Georg Hainpel, Michael Kudy, Johann Barany, Joseph Orzayh, Martin Lopuszky, Andreas Batay, Johann Rohrer, und Franz Hornyaczak.

Die Korporale, Andreas Kalasz, Johann Braun, Andreas Fekete, Johann Slavik, und Matthias Ungvary; die Gemeinen, Lorenz Kovatz, Andreas Vegh, Matthias Szluha, Johann Orosz, Andreas Koloveczky, Franz Nemes, Paul Laky, Johann Zaffy, und Andreas Bako. — Der Vice-Korporal, Andreas Bartol; die Gemeinen, Martin Lednitzky, Andreas Nagy, Georg Balindt, und Stephan Oclab.

Die Gemeinen, Horvathmaj, Stephan Anthal, Michael Gyurtseck, Johann Bolhasy, Andreas Jeszenack, Johann Nitray, Andreas Revecz, Andreas Terenczy, Joseph Porubsky, Adam Slaby, Johann Horvath der ältere, Michael Habor, Michael Madel, und Ladislaus Kmetyo.

E. H. Ferdinand, Hus. f. Em.
Eszterhazy.

Von Kaiser, Hus.

Mit einer goldenen: Der Wachtmeister, Johann Warga; der Korporal, Matthias Clak.

Mit einer silbernen: Der Wachtmeister,

Paul Warga, und Johann Hoffer; die Korporale, Johann Farkas, und Johann Warga; der Vice-Korporal, Joh. Bentze; die Gemeinen, Andreas Tyroler, Andreas Screls, Andreas Sissa, Franz Szarasz, Johann Guriny, Andreas Farayo, Franz Csikos, Georg Koslick, Stephan Jambrich, Johann Nagykorosy, Johann Szabo, Ignatz Csinger, Joseph Hamerle, Stephan Timko, Martin Warga, Paul Szuts, Joseph Badar, und Paul Deak.

Von E. H. Leopold, Hus.

Mit einer goldenen: Die Gemeinen, Daniel Lukatsy, und Barothi.

Diese zwey haben ihren braven Obersten Ott, der schon gänzlich vom Feinde umringet war, am 17. May 1793 bey Bellheim das Leben gerettet, indem sie die Feinde, welche ihn tödten wollten, niedersäbelten.

Die Gemeinen, Stephan Kifs, und Joseph Hyam.

Letzterer hat am 22. Julius 1793 bey Essingen den Lieutenant Perthody, welcher von vier feindlichen Grenadieren umringet bereits einen Schlag mit dem Gewehr, und einen Stofs mit dem Bajonett erhalten hatte, auch wegen einer Quetschung am Haupte von einer Kanonenkugel vom Pferde gefallen war, und sich nicht allein in den Händen der Feinde,

sondern auch in der Gefahr befand, durch unsere Cavallerie zusammengetreten zu werden, vom Tode gerettet. Ingleichen hat er am 20. August im Bienwalde, als ihm das Pferd getödtet wurde, eine feindliche Muskete ergriffen, damit den Feind verfolgt, und die zum Weichen gebrachte Mannschaft des Wurmserischen und Servischen Freykorps durch seinen Muth und Tapferkeit neuerdings zum Vordringen angeführt.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Liskay, welcher sich in der zwischen Knittelsheim und Ottersheim am 15. Julius 1793 vorgefallenen Treffen nicht nur durch seine persönliche Tapferkeit, sondern auch durch Anführung der beygehabten geringen Mannschaft dergestalt ausgezeichnet hat, daß viele von den Feinden niedergehauen, und gefangen genommen wurden. Auch hat er den Oberlieutenant Vecsey, dessen Pferd tödtlich verwundet wurde, die vorzüglichste Hülfe zu seiner Rettung geleistet. Ingleichen hat er sich in dem am 27. Julius bey Bellheim vorgefallenen Treffen neuerdings ganz besonders hervorgethan.

Der Korporal, Benedikt Gaspar; die Gemeinen, Demeter Raitar, Stephan Füilep, Jeremias Gabor, Stephan Nemes, Franz Katona, und Joseph Mathias.

Letzterer hat bey dem feindlichen An-

griffe am 12. September 1793 den Terzyschen Oberlieutenant Albek, der durch acht französische Dragoner umringet, und von einem zum Gefangenen gemacht war, dadurch errettet, daß er letzteren vor den Kopf schoss, und die übrigen zerstreute.

Die Gemeinen, Ladislaus Vaida, und Ivan Valtkay.

Letzterer hat seinen Rittmeister von Csech, dessen Pferd durch eine Kanonenkugel todtgeschossen wurde, sein eigenes Pferd angeboten, dadurch denselben aus der größten Gefahr gerettet, selbst aber seinen Karabiner genommen, sich zur Infanterie begeben, und mit selbigen gegen den Feind muthig gefeuert.

Der Korporal, Christian Schuster.

Dieser Korporal hat am 22. Julius 1793 den durch eine Kanonenkugel verwundenen Wachtmeister Schobl aus der größten Kanonade in Sicherheit gebracht; den 18. October, als er verwundet wurde, sich selbst verbunden, und ist dann vorgeritten, hat einige Feinde zusammengehauen, und dem in Gefangenschaft gerathenen Gemeinen, Johann Nemes, das Leben gerettet.

Der Korporal, Michael Czörgay.

Dieser hat am 13. October 1793 nicht allein zuerst eingehauen, sondern auch den Unterlieutenant Berthody, dem sein Pferd todtgeschossen worden war, aus der Gefangenschaft gerettet.

Die Gemeinen, Johann Gallaczy, Paul Delegoy, und Jakob Adam.

Letzterer hat seinem Kameraden das Leben, und den Unterlieutenant Simon aus Feindes Händen, mit besonderer Entschlossenheit, gerettet.

Die Gemeinen, Johann Fekete, und Joseph Nagy.

Diese beyde haben den Oberlieutenant Borbelly, mit der größten Gefahr ihres eignen Lebens gerettet.

Der Gemeine, Georg Beres.

Dieser hat dem Oberlieutenant Simon, bey Brumpt, da er ganz vom Feinde umringet war, das Leben gerettet.

Der Gemeine, Peter Lovinz.

Dieser hat am 20. August 1793 den Rittmeister Dobay, und am 26. Octob. seinen Kameraden gerettet.

Der Gemeine, Peter Krag, welcher einem seiner Kameraden, und dem Unterlieutenant Radschany das Leben gerettet hat.

Die Gemeinen, Stephan Farkas, und Samuel Rosnyaj.

Beyde haben am 13. October bey dem Angriffe zu Niederotterbach, da dem Unterlieutenant Berthody das Pferd todtgeschossen wurde, und selbiger in Gefahr stand, von den Feinden umringet zu werden, das Leben gerettet.

Der Korporal, Georg Handler. Dieser

hat den 18. Dezember 1793, als der Oberlieutenant C z i s z a r von vier Pariser Husaren umringet war, denselben gerettet, indem er zwey davon niedersäbelte, und die andern zwey in die Flucht jagte.

Der Korporal, Johann Kovacs, war der erste, welcher bey dem nächtlichen Überfalle am 18. November 1793 in den Feind einhieb, und ihm die Kanone sammt Pulverkarren abjagte; derselbe hat auch einen Huffischen Fähnrich, Namens H ö n i g, der von dem Feinde umringet war, gerettet.

Der Gemeine, Stephan Szasz, hat den 18. November durch seine besondere Tapferkeit den bereits gefangenen Wachtmeister Cernotoy und den Oberlieutenant P o r d r a c z k i, aus der feindlichen Gefangenschaft gerettet.

Die Gemeinen, Alexand. Niemeth, Johann Szillagy, und Michael Molnar.

Lerzterer hat den 18. Dezember 1793 den Major, Graf E s z t e r h a z y, welcher von einem Pariser Husaren, und einem feindlichen Jäger angefallen wurde, gerettet, indem er beyde Feinde niedermachte.

Der Gemeine, Emericus Gabor. Dieser, da der Feind den 26. Dezember 1793 gegen den Geisberg schnell anrückte, wagte es, vorzusprengen, und rettete dadurch den Mackischen Lieutenant, Brad-

gna, welcher von einer Kanonenkugel verwundet, sammt dem Pferde auf der Anhöhe dahingestreckt lag, und von allen schon verlassen war.

Der Gemeine, Andreas Czabo. Dieser hat am 4. Dezember 1793 den Lieutenant Neugebauer, welcher vom Pferde gestürzt, und vom Feinde gänzlich umringet war, mit besonderer Tapferkeit durch Erlegung zwey feindlicher Jäger gerettet.

Der Gemeine, Sigism. Pirtolin, hat den 22. Dezember 1793 den von feindlichen Jägern umringten General Hotze, bey welchem er auf Ordonnanz war, von der Gefangenschaft gerettet.

Von Szekler, Hus.

Mit einer goldenen: Der Wachtmeister, Michael Szallo.

Dieser hat den 26. October 1793 bey Wanzenu seinen vom Feinde schon umringten und verwundeten Eskadrons-Kommandanten, gerettet, und als die Obersten-Division auf die feindlichen Kanonen stieß, war er es, der darauf zusprang, die eben im Abbrennen begriffenen feindlichen Kanoniere mit Entschlossenheit und Geschwindigkeit niedersäbelte, und so die Losbrennung verhindert hat. Auch rettete er den Unterlieutenant, Grafen Lazar, welcher im Gedränge und zusammengehauen zu werden in Gefahr

war. Nicht minder brachte er im Angesichte des Feindes einen verwundeten Mann, dem sein Pferd erschossen war, mit vieler Geistesgegenwart in Sicherheit.

Mit einer silbernen: Der Wachtmeister, Emerikus Simon. Dieser hat den 14. October 1793 den Kommandanten der feindlichen Truppen niedergemacht, seinen Rittmeister, Anton Szekeli, dessen Pferd todt, und der bereits in Feindes Händen war, gerettet, dabey selbst zwey Wunden erhalten, und auch sonst überhaupt vorzüglich sich hervorgethan.

Der Gemeine, Joseph Szallaj. Dieser hat in eben dem Treffen den verwundeten Rittmeister Simon aus der größten Gefahr gerettet, und dabey selbst eine Wunde erhalten.

Die Gemeinen, Alex. Szabo, und Paul Tüllopp. Beyde haben in eben diesem Treffen den vom Pferde gestürzten und verwundeten Oberlieutenant Teleki, welcher bereits vom Feinde umringet war, herausgehauen, und zurück in Sicherheit gebracht.

Der Wachtmeister, Stephan Conrad.

Dieser rettete den 23. October 1793 bey Wanzenu einen gemeinen Husaren aus der Gefangenschaft, bekam dabey eine starke Wunde im Gesichte, und blieb ungeachtet derselben bis zu Ende des Angriffes.

Die Gemeinen, Adam Kovats, Daniel Gaspar, Joseph Wafarneli, und Johann Fekete.

Letzterer hat dem schon vom Feinde umringten und unter dem Pferde gelegenen Rittmeister Bortfaj das Leben gerettet.

Von Vecsey, Hus.

Mit einer goldenen: Der Gemeinde. Gabriel Titus.

Dieser hat mit seinen Kameraden den von sechs Feinden umringten Oberlieutenant Nemes befreiet.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Andreas Szabo; und die Gemeinen, Martin Toth, Peter Varga, Johann Szazko, und Georg Czech.

Die letztern zwey Mann und der Korporal haben sich allein in das heftigste Kartätschen - und Gewehrfeuer gewagt, um den verwundeten Wachtmeister Ollatz zu retten.

Die Gemeinen, Johann Fabian, Johann Bragay, Franz Kowacs; und der Korporal, Stephan Borbelly.

Letzterer hat die im Getreide verbor-gen gelegenen Jäger, mit noch zwölf Husaren freywillig angegriffen, sie zum Weichen gebracht, und dadurch der Mannschaft den Eingang nach Lingenfeld sehr erleichtert. Auch hat derselbe den Lieutenant Arming, als dieser durch

eine feindliche Kanonenkugel das Pferd unter dem Leibe verlor, von der Gefangenschaft gerettet.

Von Wurmser, Huf.

Mit einer goldenen: Der Wachtmeister, Georg Marassy. — Der Cadet, Johann Meszkoltsy. — Die Korporale, Michael Kmosko, und Paul Nagy.

Die Korporale, Lorenz Taibler, und Karl Hepper. Diese beyden haben 1792 die Vortruppen so herzhast und geschickt angeführt, daß sie den Feind in die Flanke gefaßt, denselben ihrem Rittmeister in die Hände geliefert, ein französisches Piket von mehr als 200 Mann über den Haufen geworfen, und die Arrieregarde endlich rückwärts angefallen haben, wodurch sie den Weg zur Eroberung der Kanonen bahnten.

Der Gemeine, Paul Micklosowitz. Dieser hat, ungeachtet er verwundet war, einen feindlichen Obersten und zwey Mann zusammengehauen, und war einer der ersten bey Eroberung der Kanonen.

Der Gemeine, Joseph Stanzky, welcher dem Rittmeister Steingruber das Leben gerettet hat, und einer der ersten bey Eroberung der Kanonen gewesen ist.

Der Wachtmeister, Alex. Czegledy; der Gemeine, Peter Erefs.

Mit einer silbernen: Die Wachtmeister,

Johann Szent György, Johann Karlag, Georg Archelaus, und Anton Reszel; die Korporale, Joseph Goldberger, und Martin Fries; die Gemeinen, Peter Petto, Paul Porovsky, Niklas Kuhn, Johann Firtler, und Joseph Simon.

Der Wachtmeister, Strackai, Michael Csakony; die Korporale, Franz Horvath, Johann Krasny, Johann Batta, und Peter Waly; der Gemeine, Georg Lapasovsky.

Der Korporal, Barsky; die Gemeinen, Georg Hornich, Michael Balogh, und Joseph Juhacz. Letztere zwey waren dem Korporal Taibler immer zur Seite, hieben viele Feinde zusammen, und retteten ihrem Korporale das Leben.

Die Korporale, Alexander Szerdahelyi, Paul Nagy, Michael Kmosko, und Matthias Szikonya. — Die Gemeinen, Valentin Berentsy, Peter Tihany, Franz Zselsac, und Michael Kovacs.

Der Feldwebel, Franz Berkech, hat zur Eroberung zweyer Kanonen vieles beygetragen, und einen gemeinen Mann gerettet.

Der Feldwebel, Marco Ognanaz.

Dieser hat, als das Servische Bataillon verdrängt worden war, mit seiner Mannschaft so tapfer in den Feind eingehauen, daß er denselben zum Weichen brachte, und dem Bataillon den Rückzug erleichterte.

Der Korporal, Gajo Leticza. Als der Feind dem Servischen Bataillon in die Flanke fallen wollte, hat dieser aus eigenem Antriebe in die Feinde eingehauen, und sie zurückgedrückt.

Der Gemeine, Axentis Nikolich.

Dieser hat drey zersprengte Züge gesammelt, den Leuten Muth eingesprochen, den Feind angegriffen, dadurch der Mannschaft sich zu sammeln Gelegenheit verschafft, und den Feind vom Vordringen abgehalten.

Die Korporale, Paul Giurgevich, und Niklas Hermiak.

Letzterer hat mit einiger Mannschaft einen Posten von 49 Mann angegriffen, und 19 Mann mit 24 Pferden eingebracht.

III.

A r t i l l e r i e.

Vom ersten Feld-Artill. Reg.

Mit einer goldenen: Die Korporale, Joseph Mailer, und Wilhelm Mayer. — Der Kanonier, Johann Müller.

Mit einer silbernen: Die Korporale, August Rathgeber, Joseph Herl, Johann Hrabek, Wenzel Melzer, und Kaspar Alter.

Der Korporal, Anton Wrba; die Kanoniere, Anton Reiff, Franz Schymeck, und Michael Fischer; Der Korporal, Andreas Schomba, und der Kanonier, Johann Stütgeber. — Der Korporal, Anton Wekenbrot; die Kanoniere, Franz Fischer, Joseph Vodniowsky, Franz Veit, Ignatz Schäffer, Johann Heinisch, Johann Jellineck, Johann Posoid, Joseph Sternberger, Wenzel Horrack, Johann Zinner, Anton Franz, Jakob Mayer, und Johann Pappick.

Vom zweyten Feld-Artill. Reg.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Karl Lang.

Dieser ist, bey dem am 8. Junius 1793 auf dem Berge Perus von dem Feinde unternommenen Angriffe, demselben mit seinen zwey Kanonen und herzhafter Entschlossenheit entgegengegangen, und hat durch eine vortrefflich ausgewählte Position, von 4 Uhr früh bis 3 Uhr Nachmittags des Feindes Gewalt dergestalt zurückgehalten, daß die auf diesem Berge gelagerten Truppen ihre Feldequipage zu retten im Stande waren. Ferner hat derselbe das Feuer einer Kanone, von welcher der Vormeister verwundet worden war, mit so gutem Erfolge dirigirt, daß, nachdem schon 5 Mann von derselben Kanone ebenfalls verwundet waren, und er selbst eine Quet-

schung am Fusse hatte, der überlegene Feind durch das gut angebrachte Kanonenfeuer, dennoch vorzudringen nicht vermochte.

Die Korporale, Matthias Blasseck, Leopold Tschak, Karl Lang. — Der Kanonier, Joseph Hanusch.

Mit einer silbernen: der Korporal, Pelegrin Fabrizy. Dieser, ohne Befehl abzuwarten, hielt durch gut angebrachte Kartätschenschüsse den Feind ab, daß er die sich zurückziehende Cavallerie nicht verfolgen konnte.

Der Feldwebel, Anton Wolfram; der Korporal, Stanislaus Czech; der Kanonier, Jak. Straub. — Der Korporal, Thad. Friedel; die Kanoniere, Leopold Baslinger, Michael Rödel, Anton Hefs, und Michaelj. — Die Korporale, Johann Hladky, und Ignatz Schraub.

Der Oberkanonier; Johann Rupschitz. — Die Kanoniere, Wolfgang Thurn, Joseph Horrack, Simon Wendl, und Michael Purzbüchler.

Vom dritten Feld-Artill. Reg.

Mit einer goldenen: Die Korporale, Johann Czerney, Blasius Resniczek, und Peter Steinacker. — Die Oberfeuerwerker, Anton Schmidkuntz, und Joseph Avril; der Oberkanonier, Franz Wodiczka.

Mit einer silbernen: Die Korporale,

Joseph Huth, Johann Thomasberger, Jakob Hegenauer, Joseph Jung; und der Kanonier, Stephan Angely. — Der Korporal, Franz Chernot; der Oberkanonier, Franz Chevry. — Der Korporal, Andreas Kautner, und der Kanonier, Steph. Bautz.

Die Oberkanoniere, Peter Hochstrasser, Ludwig Mann, Franz Schuberth, und Franz Siegel. — Die Kanoniere, Simon Slanka, Anton Schneider, Jakob Prohaska; Matthias Pittlowany, Wenzel Krzivanek, Johann Braumenschenkel.

Der Kanonier, Nikolaus Pfeiffer; der Oberfeuerwerker, Vinzenz Schwarzbach; der Feuerwerker, Anton Schmeißer; die Oberkanoniere, Andreas Cluba, und Joseph Schremer. — Der Kanonier, Johann Kirchner; der Feuerwerker, Friedr. Hettler.

Die Kanoniere, Franz Kreutzinger, Jakob Schaftakewitz, Lorenz Pospischack, Anton Sautz, Nikolaus Müller und Schubert; der Unterkanonier, Weissen.

Von der zugetheilten Artillerie.

Bey D'Alton, Inf.

Mit einer silbernen: Der Kanonier Anton Matschner.

Bey Barthodetzky, Grenad.

Mit einer silbernen: Der Korporal, An-

ton Oliva; die Vormeister, Vodicska und Vertal.

Bey Brechainville, Inf.

Mit einer silbernen: Der Oberfeuerwerker, Franz v. Ehrenberg.

Der Kanonier, Danovsky, mit drey Dukaten.

Bey Brentano, Inf.

Mit einer silbernen: Der Oberkanonier, Joseph Heinrich.

Bey Briey, Grenadier-Bat.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Arnold Degeß.

Mit einer silbernen: Der Kanonier, Johann Bruchlam, und Peter Verstraten.
— Der Korporal, Arnold Degeß.

Bey Callenberg, Inf.

Mit einer silbernen: Der Kanonier-Korporal, Joseph Kubesch, und der Kanonier, Matthias Walter.

Bey E. H. Carl, Inf.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Georg Penesirsz.

Bey Joseph Colloredo, Inf.

Mit einer silbernen: Der Oberkanonier, Simon Nemes.

Bey Wenz. Colloredo, Inf.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Blasius Rzesnizek; der Unterkanonier, Joseph Zangele. und der Handlanger, Georg Bindur.

Bey Anton Eszterhazy, Inf.

Mit einer goldenen: Der Oberfeuerwerker, Sakonda.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Paul Kils; die Kanonier, Johann Kamencsak, Thomas Wolff, Matthias Hemmel, und Johann Gerencz.

Der Korporal, Anton Cserny, ist, weil er schon vorher eine goldene Medaille hatte, und sich abermahls besonders tapfer betrug, mit 8 Dukaten im Gelde belohnt worden.

Bey Em. Eszterhazy, Hus.

Mit einer goldenen. Die Feuerwerker, Joseph Ulich, und Johann Morits.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Michael Waigersdorffer, die Bombardiere, Johann Stadler, und August Scheichert; die Kanoniere, Anton Daniel, Albert Steiner, und Joseph Peter.

Bey Gemmingen, Inf.

Mit einer silbernen: Die Korporale, Karl Apfelbach, und Jakob Kratochwil; und der Kanonier, Jauda.

Bey Gyulai, Inf.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Bendel, die Kanoniere, Gallus, Marka und Mayer.

Bey Hohenlohe, Inf.

Mit einer silbernen: Die Kanonier-Korporale, Anton Kelner, und Joseph Teufel.

Bey Hübner, Grenad.

Mit einer silbernen: Der Artillerie-Korporal, Anton Haintz.

Bey Huf, Inf.

Mit einer silbernen: Der Kanonier, Johann Degen.

Bey Jellachich, Inf.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Ignatz Wopelka.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Johann Koszak.

Bey Kaunitz, Inf.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Christoph Belk; die Kanoniere, Franz Gottlieb, und Franz Harzer.

Bey Kheul, Inf.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Johann Dworsak.

Bey Fr. Kinsky, Inf.

Mit einer silbernen: Der Kanonier, Johann Schwall; der Korporal, Andreas Sperlich; der Oberkanonier, Franz Kuvovitz; die Kanoniere, Thomas Hervich, und Johann Ripelmann; die Stückknechte, Thomas Wolfran, und Martin Schuster.

Bey Leeuwen, Grenad.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Johann Georg Povitzer.

Bey Ligne, Inf.

Mit einer goldenen: Der Bombardier, Meunier.

Bey Manfredini, Inf.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Wenzel Schön.

Mit einer silbernen: Die Kanoniere, Johann Henninger, und Joseph Karler; der Handlanger, Franz Kneifel.

Der Artillerie-Korporal, Johann Thomank; und der Oberkanonier, Joseph Schramel.

Bey Morzin, Grenad.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Nachtigall, und der Oberkanonier, Swoboda.

Bey Murray, Inf.

Mit einer silbernen: Der Kanonier, Anton Rossmann.

Bey Odonell, Freykorps.

Mit einer silbernen: Der Oberkanonier, Franz Vozelka.

Bey Pellegrini, Inf.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Anton Herdliczka.

Bey Preiss, Inf.

Mit einer silbernen: Der Kanonier-Korporal, Leopold Tschalk.

Die Kanoniere, Ignaz Zemmer, und Gallus Haselberger.

Bey Rousseau, Grenad.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Ludwig Neu; die Kanoniere, Martin Mies, und Nicolaus Rener.

Bey Rouviere, Grenad.

Mit einer silbernen: Die Kanoniere, Joseph Reitmann, und Johann Krاندl.

Bey St. Julien, Grenad.

Mit einer silbernen: Der Kanonier, Philipp Baminger.

Beym Servifchen Frey-Corps.

Mit einer filbernen: Der Kanonier-Korporal, Franz Spittler.

Bey dem zufammengesetzten
Slavonier-Bat.

Mit einer filbernen: Der Kanonier-Korporal, Johann Martin; die Vormeister, Joseph Samus, und Johann Dangel.

Bey Spleny, Leibbat.

Mit einer filbernen: Der Kanonier, Andreas Platner.

Bey Strafaldo, Inf.

Mit einer filbernen: Der Korporal, Johann Stokbauer.

Bey Stuart, Inf.

Mit einer goldenen: Der Korporal, Georg Drifelmann.

Mit einer filbernen: Die Kanoniere, Franz Baumgartner, Anton Thiel, und Joseph Meiler.

Bey Sztaray, Inf.

Mit einer filbernen: Der Korporal, Franz Elhetka; die Kanoniere, Jakob Mück, Valentin Schoenen, Lorenz Betzick, Andreas Reschny, Johann Baulitlek, und Nicolaus Gorencz; der Handlanger-Kanonier, Horvady de Disznoucky.

Von dem zusammengesetzten
Wallachischen Bat.

Mit einer silbernen: Der Vormeister,
Przibich.

Der Kanonier-Korporal, Johann Schwie-
gel.

Dieser hat durch sein rastloses Bemühen
und durch die Wirkung seiner Kanone die
Absicht des Feindes, uns abzuschneiden,
vereitelt, und auch sonst sich in jedem
Falle sehr gut und besonders ausgezeichnet.

Bey Württemberg, Inf.

Mit einer silbernen: Die Kanoniere,
Johann Degher, Joseph Haselbauer, Mi-
chael Herber, und Philipp Hersmann.

Ferner, von der Feld-Artillerie.

Mit einer goldenen: Der Korporal, An-
ton Lindner.

Dieser hat am 18. Junius 1792, als das
zu Courtray postirte Detachement von
einem zehnmal stärkern Feinde angegrif-
fen ward, sich mit einem Sechspfünder
so wohl vertheidigt, dafs, ungeachtet mehr
als hundert Kanonenschüsse auf ihn ge-
schehen sind, auch die Protzen von seiner
Kanone zerfchmettert, und die vier Stück-
pferde getödtet worden sind, die feindliche
Linie dennoch eine ganze Stunde durch
ihn aufgehalten, und der Sechspfünderge-

rettet ward. Weiter hat dieser Korporal am 24. Junius 1792, als der Feind die Posten Harlebeck mit Kanonen- und Gewehrfeuer angriff, denselben mit wohl angebrachten Kanonenschüssen dergestalt imponirt, daß er von seinem Angriffe abliefs.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Johann Müller; der Kanonier, Louis Collet.

Letzterer hat in dem Treffen bey Orchies, am 15. Julius 1792, obfchon er drey Wunden erhalten hatte, fich alles Zuredens ungeachtet, nicht verhindern lassen, sondern unerschrocken und muthvoll so lange fortgeseuert, bis er aus Mattigkeit umfiel.

Der Korporal, Johann Tirrovsky; die Bombardiere, Franz Rzischney, und Ferdinand Michel; und der Kanonier, Anton Domascheck.

Diese vier haben in eben demselben Treffen sich, ungeachtet des heftigen feindlichen Kartätschenfeuers, und dessen Überlegenheit, nicht nur durch eine halbe Stunde dagegen gehalten, und es sehr vermindert, sondern durch ihre Gegenwart des Geistes, nachdem ihr Hauptmann und einer ihrer Kameraden todt geschossen, vier derselben aber, unter welchen der Korporal Tirrovsky war, verwundet worden waren, jeder zwey Nummern versehen, die

Kanonen unter beständigem Feuer, aus der parallelen Richtung in die Flanke gebracht, und nachdem diese, durch das Ausreißen der Pferde, umgeworfen waren, drey allein, indem der Korporal Tirrovsky, wegen seiner starken Wunde, nicht mehr Hand anlegen konnte, die Kanonen aufzurichten und wegzuziehen unter beständigem feindlichen Feuer sich alle Mühe gegeben, und endlich aus Entkräftung sich auf dieselbe geworfen, und solche nicht verlassen, bis man Mannschaft herbeybringen konnte, und die Stücke aus dem feindlichen überlegenen Feuer gezogen wurden.

Der Feuerwerker, Leopold Trpick; die Korporale, Peter Heinacker, Sebastian Stephan, und Johann Poocher. — Der Oberfeuerwerker, Jakob Schimon, Jos. Haschek; und die Oberkanoniere, Jakob Schröder, und Leopold Baschinger; die Kanoniere, Rösler und Mullmann.

Vom Bombardier-Corps.

Mit einer goldenen: Die Oberfeuerwerker, Peter Schulteus; Anton Kinzel, Jakob Stehr, und Andreas Merth.

Die Feuerwerker, Mich. Huffel, Friedrich Hettler, und Adam Herzeck.

Mit einer silbernen: Die Oberfeuerwerker, Franz Thurn, Christian Rahl, Anton Wagner, Wenzel Andraschko, Johann Mokny, Simon Graffenberger, Joh. Schuf-

ser, Ambros Stonick, Joseph Pillmann; die Feuerwerker, Friedrich Hettler, Karl Pilsinger, und Sebastian Lehmann, Heinrich Jelky, Joseph Ehrenpreis, Ant. Gartner, Johann Krips, und Christian Laube.

Mit einer goldenen: Der Bombardier, Franz Ferel.

Mit einer silbernen: Die Bombardiere, Joseph Rössel, Johann Fanda, Michael Fontan, Joseph Machold, Johann Wowslo, Johann Klaus, Johann Sander, Jakob Faby, Franz Rausch, Franz Hannicka, Schaller, Zanieau, Johann Wagemann, Joseph Christ, Heinrich Lucke, Michael Plats, Franz Eisleitner, Joseph Barth, Laurenz Federl, Georg Neczas, Joseph Sagasser, Johann Sabesky, Peter Lettner, Anton Pflegeritsch, Joseph Krall, Johann Malitsky, Mathias Toth, und Joseph Kinarek.

Vom Artillerie - Fusilier - Bat.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Wilhelm Funk; und der Fusilier, Paul Wechna.

Vom Feldzeug - Amte.

Mit einer goldenen: Der Zimmermeister, Johann Stanglauer.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Philipp Sailer.

Von der Artillerie - Reserve.

Mit einer goldenen : Der Korporal , Thomas Hruſſa.

Dieſer trug ſich in dem am 25. Auguſt 1793 auf einer Inſel ober Fort Louis unternommenen und glücklich ausgeführten Treffen freywillig an , eine feindliche achtpfündige Kanone während des ſtärkſten Feuers mit größter Entſchloſſenheit aus der Laſſette zu heben , und brachte ſelbige mit Hülfe der Mannſchaft vom Giulayſchen Frey-Corps auf einem Schiffe an unſer Ufer.

Die Oberfeuerwerker , Michael Paſel , und Wenzl Zappel ; der Feuerwerker , Ambros Mayer ; und der Korporal , Anton Oliva. — Der Oberkanonier , Friedrich Zink ; die Korporale , Ehodiſpal , und Franz Nürnberger. — Der Kanonier , Fabian Obodal. — Die Feuerwerker , Anton Peſch , und Joſeph Hermann.

Mit einer ſilbernen : Der Kanonier , Johann Mayer ; die Oberkanoniere , Franz Svoboda , und Joſeph Muſchick ; der Fuſilier , Jakob Prohaska. — Die Kanoniere , Joſeph Prohaska , und Czinoder ; die Korporale , Peter Gatſak , und Bernard Buſchu ; die Kanoniere , Jakob Stüller , Michael Igarts , Johann Aman , Johann Treher , Anton Lenhard , Chriſtian Stanezel , Franz Dehany , Anton Menzel , und Silv. Lamberts.

Der Korporal, Franz Jokesch; die Kanoniere, Georg Zischner, Joseph Roster, Leopold Hein, Joseph Doleschal, Georg Peissner, Jakob Schlegel, und Johann Piets; der Handlanger, Michael Gren. — Der Oberfeuerwerker, Peter Lagonda; der Korporal, Joseph Rettenbach; der Oberkanonier, Balthasar Lachick; der Kanonier, Lattmann; der Oberkanonier, Johann Deumentrak; und der Korporal, Johann Braunhofer.

Die Korporale, Niclas Dorotka, Franz Bellarius, Gerlacher, Macheck, und Modry; die Kanoniere, Karl Dietrich, Christoph Illich, Bichler, Köller, Raab, Brixich, und Anton Richter; die Feuerwerker, Janfa, Wadel, und Schwarzmänn.

Der Oberkanonier, Johann Ulrich; die Korporale, Georg Böck, Johann Schwigel, Georg Schröder, Paul Dokullil, und Johann Jullius; die Kanoniere, Libor Fekar, Georg Böck, Franz Spittler, Andre Franke, Kaspar Clement, Martin Schmedek, Joseph Dirr, und Libor Stiller.

Letztere zwey bezeigten 1793 bey dem Angriffe auf die Linien, ungeachtet des feindlichen Kartätschenfeuers, besondere Gegenwart des Geistes, und vertrieben durch ein sehr geschickt in die Flanke und Fronte angebrachtes Kreuzfeuer, den Feind aus den zwey Flanken - Redouten, wodurch das Eindringen in die Linien erleich-

tert wurde. Als hierauf die feindliche Cavallerie die Kanonen überfiel, wurde man bloß durch derselben in diesem wichtigen Punkte behaltenen Geistesgegenwart und Thätigkeit, in den Stand gesetzt, die Kanonen dem Feinde zu entziehen.

Die Feuerwerker, Michael Presburger, Anton Baumel, und Joseph Fikard; die Korporale, Johann Raymund, Franz Klitska, Ignatz Cziprzisch, Georg Czapek, Wenzl Hausner, und Rzehaczek; die Kanoniere, Martin Maudry, Franz Krull, Wenzl Tatitschek, Franz Rusitzky, Johann Plozdick, Kalupa, Wenzl Böhm, Kraltisch, und Johann Divisch; der Handlanger, Paul Kopelch; der Fuhrknecht, Franz Zechanovsky; die Vormeister, Joseph Chudim, und Joh. Neymayer. Letztere zwey haben jeder eine Belohnung von 6 Dukaten in Gelde erhalten.

Der Stückknecht, Joseph Novak Sinar.

IV.

F r e y - C o r p s.

a) Vom Carnevillefchen Frey-Corps.

Mit einer silbernen: Die Korporale, Colnet, und Jakob Roubeaux; die Gefreyten,

Marchand; die Gemeinen, Knust, Prunier, Munier und Dumas.

b) Vom Dandinischen Jäger-Corps.

Mit einer goldenen: Der Oberjäger, Matthias Groiß.

Mit einer silbernen: Der Unterjäger, Johann Hildner; die Gemeinen, Johann Kirchheusel, Johann Wabka, Franz Procop, Johann Flamon, Johann Lampe, Simon Ritzwetter, Martin Warmuth, Gottfried Mayer, Simon Kitzmayer, Johann Goedel, Simon Rein, und Johann Baris. Dieser Letztere hat 1792 den Lieutenant Martenschläger aus der Gefangenschaft gerettet.

c) Vom Degelmannischen Uhlanen-Corps.

Mit einer goldenen: Die Korporale, Novak und Richter.

Mit einer silbernen: Der Wachtmeister, Jakob Minkel; der Estandartführer, Michael Pollakovitz; der Korporal, Andreas Lukovitzky, die Gemeinen, Casimir Wolloschinovsky, Adam Garonsky, Theodor Ferentz, Johann Leeb, Stanislaus Treith, und Martin Kubiak; der Vice-Korporal, Hübner; und der Gemeine, Czechovsky.

Diese zwey Letzteren haben in dem Angriffe bey Gliſuelle am 27. Jun. 1792 dem vom Feinde umringten Oberlieutenant Metzger das Leben gerettet.

Der Gemeine, Anton Morsky. Dieser hat ſich in dem Treffen bey Coigny-Gauche, am 27. Junius, besonders tapfer und herzhafft betragen, auch zwey Offiziere vom Leloupischen Jäger-Corps, die schon vom Feinde eingeschlossen waren, gerettet.

Die Gemeinen, Serey, Saffonow, und Stanischevsky.

Von diesem Corps unter Commando des Fürsten Carl von Schwarzenberg.

Mit einer goldenen: Der Gemeine, Johann Kriblevits.

Mit einer ſilbernen: Der Wachtmeister, Kontner; der Korporal, Peter Cullinger; die Gemeinen, Adalbert Valkovsky, Stephan Pajefsky, und Johann Koſtlak. — Die Wachtmeister, Anton Leutgeeb, Kajetan Lesnyovsky, und Joſeph Zirkler. — Die Gemeinen, Kajetan Romree, Matthias Roſzmanovsky, und Johann Michalov, jeder mit 3 Ducaten.

Ferner, vom Uhlanen-Corps.

Mit einer goldenen: Die Korporale,

Joseph Baader, und Peter Tiringen. —
Der Cadet, Anton Vuczinsky v. Valcous;
die Gemeinen, Joseph Bittmann, und Paul
Bielsky.

Mit einer silbernen: Der Wachtmeister,
Peter Wimmer; die Korporale, Johann
Levicky, und Farkas; die Gemeinen, Jo-
hann Zenzeck, Johann Radzinsky, Augu-
stin Sambezky, Peter Urban, Johann Kruc-
zinsky, Alexander Kisseck, Kusievits, Jo-
hann Zarzicky, Faszinkievics, und Kol-
paczeck.

d) Vom Gyulaischen Frey-
Corps.

Mit einer goldenen: der Korporal, Xa-
vier Leibinger; und der Gemeine, Franz
Wurz.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Sa-
va Basta.

Bey dem Treffen am 14. Julius 1793,
wobey das Corps dem Feinde eine große
Anzahl Vieh abnahm, hat sich derselbe
tapfer ausgezeichnet. Am 13. August auf
dem Berge Malamorte, wo die feind-
liche Batterie eingenommen, die Besatzung
ermordet, und 2 Kanonen erobert wur-
den, hat derselbe die Avantgarde geführt,
und sich besonders ausgezeichnet. Am 22.
desselben Monaths Nachts, als das Corps
dem Feinde aus seinem Magazine in Cer-

ta Musta eine Menge Ochsenhäute und Unschlitt erbeutete, hat Sava Basta die feindlichen Vorposten und Pikete angegriffen und allarmirt, und vor dem überlegenen Feinde ohne Verlust sich zurückgezogen.

Der Feldwebel, Adam Gyurinschütz; und der Gemeine, Tanaszia Terkula. — Die Korporale, Giömethj, und Matthias Philipovich, der Tambour, Joseph Erberts; die Gemeinen, Peter Stoiza, Conrad Romberger, Traito Kraczum, und Georg Gyongyffy.

e) Vom Grün-Loudonischen
Frey-Corps.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Philipp Caspary, und der Gemeine, Peter Bercheron.

Mit einer silbernen: Die Feldwebel, Egidius Wurfching, und Joseph Zettel. — Der Feldwebel, Wilhelm Merxglinger; die Korporale, Franz Bischeldorf, Franz Parz, und Alexander Vojanek; die Gemeinen, Herbeau, Joh. Ketter, und Boquet. — Der Feldwebel, Anton Leclebauer. — Die Korporale, Christian Michel, und Karl Nentwich. — Die Gemeinen, Peter Hartmayer, und Wilhelm Kühn. Letzterer hat in dem Treffen am 7. October 1792 bey Pont Rouge, 5 in das Wasser gesprun-

gene Kameraden, mitten durch das feindliche Feuer auf einen Nachen gerettet.

f) Vom Leloupischen Jäger-
Corps.

Mit einer goldenen: Der Oberjäger, Xaver Speiser, und die Unterjäger, Franz Reheme, und Mauritius Henrion.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Lafineur; die Gemeinen, de Florenne, und Libouton. — Der Oberjäger, Bail. Dieser hat seinen tödtlich verwundeten Unterlieutenant aus feindlichen Händen befreiet.

Die Unterjäger, Le Brun, und Mauritz Henrion; dieser Letztere hat hernach eine goldene Medaille erhalten. — Die gemeinen Jäger, Peter Kaal, Niklas Cartier, Vienarel Hebaud, Niklas Fondeur, und Karl Henrion. — Die Jäger, Goniset und Goblet. — Der Uuterjäger, Johann Laffineux; die Gemeinen, Joseph Delsie, und Heinrich Loice.

g) Vom Mahonischen Jäger-
Corps.

Mit einer goldenen: Die Oberjäger, Jos. Hayeck, und Karl Walter; die Unterjäger, Joseph Straneck, und Joh. Wabka. — Die Gemeinen, Jos. Antl, Johann Szavedsky, und Mart. Dworsak.

Mit einer silbernen : Der Oberjäger, Johann Hoffmann; die Unterjäger, Matthias Funk, und Joseph Stranek; die Gemeinen, Joseph Rohrer, und Balthasar Danitzer. — Der Oberjäger, Karl Walter; die Unterjäger, Matthias Hoffmann, und Gottfrid Reis; die Gemeinen, Georg Gebauer, Johann Seckora, Georg Lessinger, Georg Lessack, Johann Hollecz, Joseph Saueczek, und Peter Kirchner.

Der Oberjäger, Wenzl Patak; die Unterjäger, Wilhelm Linn, und Franz Steumer; die Gemeinen, Thom. Kholl, Klull, Steiger, Urbath, Johann Saiter, Franz Geszek, Theodor Spengler, Christian Dietrich, Martin Hufza, Joseph Erlich, Joseph Schortzer, Joseph Antel, Franz Anger, Joseph Steiger, Andreas Zimmermann, und Johann Probst. — Der Oberjäger, Joseph Kolb; die Unterjäger, Wariczack, Johann Kovacs, und Franz Grundler; die Gemeinen, Wilhelm Luesch, Johann Gertitschka, Johann Schille, Joseph Androe, Tobias Stoppel, Johann Eichel, Franz Tuscheck, und Albert Zrippa. — Die Unterjäger, Johann Hohenbeck, Johann Domasini, Jos. Gatzoly, und Amand Haas.

Der Unterjäger, Franz Przihoda, und Franz Huber; die Gemeinen, Franz Hayeck, Anton Cferny, und Georg Eltermayer.

h) Vom Odonellischen Frey- Corps.

Mit einer goldenen : Der Feldwebel,
Ernest Weneck.

Mit einer silbernen : Die Korporale,
Martin Verasc, und Ladislaus Wasch; der
Vice-Korporal, Joseph Voltine, der Ge-
meine, Vasil Butschevsky.

i) Vom Servischen Frey-Corps.

Mit einer goldenen : Der Feldwebel,
Blanusa.

Der Korporal, Georg Emanuel. Dieser
hat sich den 13. May 1793 bey Rhein-
zabern, den 19. Jul. bey Bellheim,
und den 12. Septemb. bey Lauterburg
ausgezeichnet, indem er am 19. Julius ei-
nen Condeischen Offizier, und den 12.
September eine in feindliche Hände ge-
rathene Kanone befreyet, und dabey eine
Wunde am Fusse erhalten hat. Am 20.
October ist er aus dem Spitale wieder ein-
gerückt, und schon am 23. October hat er
sich bey Döfenheim abermahl ausge-
zeichnet.

Der Korporal, Johann Stekovich.

Mit einer silbernen : Der Feldwebel,
Peter Hinnich; die Gemeinen, Relia Sa-
vatovich, Johann Ujbelly, Joseph Szabo,
und Iwan Radakovich.

Letzterer machte am 19. Septemb. 1793

mit dem Lieutenante Korolia, und 20 Mann Freywilligen, eine Patrouille, und als diese auf den Feind gerieth, und zurückgedrückt, dabey auch der Lieutenant Korolia so schwer verwundet wurde, daß er liegen bleiben mußte, rief er mehreren Leuten zu, den Lieutenant retten zu helfen, weil aber niemand sich getraute, wagte er es allein, brachte auch den Lieutenant wirklich zurück, ward jedoch selbst dabey verwundet.

Der Feldwebel, Matthias Sziavich; der Führer, Gaurillo Meszarovich; der Cadet, Milovan Petrovich; der Korporal, Vasa Vuletich; die Gemeinen, Peter Deak, Gergo Pantalovich, Nicola Agatovich, Genta Cskocsaja, und Vaso Roknich. — Der Feldwebel, Lazar Millakovich; die Korporale, Johann Stoich, Peter Comljenovich, Johann Errösch, und Lazar Schamanovich. — Die Feldwebel, Peter Hinich, Tott, Joseph Haberleutner, und Matthias Kullas.

Der Korporal, Michael Devich. Dieser hat sich schon in mehreren Gelegenheiten hervorgethan, und den 23. October 1793 in Dösenheim den Oberlieutenant Vugassinovich aus der Gefahr gerettet. — Der Korporal, Matthias Pyurgevich; die Gefreyten, Mathesa Kerpan, Niklas Zecz; der Führer, Pet. Millakovich; und der Gemeine, Simon Malick.

Der Führer, Kasimirovich. Dieser hat sich am 6. August 1783 bey dem Herxheimer Treffen sehr wohl verhalten, und ist den 12. bey Rheinzabern mit 10 Mann den Feinden in den Rücken gefallen, hat viele von ihnen getödtet, und den Rest gegen die im Walde gestandene Division des Frey-Corps getrieben, allwo jener ganz zu Grunde gerichtet wurde. Auch hat er zur Rettung des von fünf Franzosen umringten Hauptmanns Simitich das Meiste beygetragen.

k) Von dem Tyroler Scharfschützen - Corps.

Mit einer goldenen : Der Oberjäger, Johann Fenez.

Der Unterjäger, Thomas Gruber. Dieser hat am 6. September 1792, als man den Feind bey Commynes zu delogiren und allda Posto zu fassen Anstalt machte, sich freywillig anerböthen, den Feind, welcher die Brücke über die Lys aufzog, von da zu vertreiben, und dadurch unsern Truppen den Übergang zu bahnen. Er vollzog dieses glücklich, und zeichnete sich auch bey der darauf erfolgten Delogierung des Feindes, wieder ganz besonders aus.

Die Unterjäger, Joachim Tuschek, und Peter Primus.

Mit einer silbernen: Der Oberjäger, Anton Tausch; die Unterjäger, Johann Penz, Joseph Hausberger, und Johann Pillou; der Gemeine, Franz Behr. Letzterer hat in dem Angriffe auf Roubaix am 24. October 1792 sich vorzüglich ausgezeichnet, und seinem Oberlieutenant das Leben gerettet.

Der Jäger, Joseph Hamerer; der Oberjäger, Martin Antner; die Unterjäger, Michael Habor, Grienfelder, und Ambrosy; die Jäger, Philipp Grün, und Johann Püchler. — Die Oberjäger, Joseph v. Geigers, und Georg Zeller. — Der Oberjäger, Johann Hakhofer; und die Unterjäger, Johann Paumer, und Men. Bauer.

Die Gemeinen, Jovan Bojorevich, Ivo Marich, Christian Rabl, und Bartholomäus Gasser.

Der Scharfschütz, Peter Paller; der Unterjäger, Sebastian Vaginger. — Die Gemeinen, Valentin Wanz, und Joseph Berger; die Unterjäger, Joseph Planitscha, Joseph Weckmann, und Matthias Auersberger.

Der Unterjäger, Christian Mutter; die Gemeinen, Peter Gantschieder, und Blasius Begelle. — Der Unterjäger, Thomas Gruber; die Gemeinen, Johann Glafer, und Philipp Priester; der Unterjäger, Johann Hainz.

1) Vom Wurmserischen Frey- Corps.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Riste Ostzovich.

Mit einer silbernen: Der Feldwebel, Gyurals Bestolas; der Wachtmeister, Joseph Kompor. Letzterer hat dem Rittmeister Guozdanovich das Leben gerettet.

Die Wachtmeister, Gyuragy Ivanovich, und Johann Pongratz; der Korporal, Stive Bischanich; die Gemeinen, Szava Vltanovich, und Andreas Arlof.

Bey dem am 12. September 1793 bey Berg vorgefallenen Treffen, wurde dem Rittmeister Worga das Pferd unter dem Leibe todtgeschossen; der Husar Arlof sprang also gleich von seinem Pferde, zog den Rittmeister mit der größten Gefahr, im feindlichen Feuer, unter dem Pferde hervor, und ward auf solche Art dessen Erretter.

Der Gefreyte, Janko Zovich. Dieser ist mit bloßem Säbel bey Selz in das Wasser gesprungen, hat den Feind verfolgt, und ein Schiff zur Übersetzung der übrigen durch das Wasser herübergehohlt. —

Der Gemeine, Stephan Blagevich.

Der Gemeine, Wafil Gyakula, hat den 18. Dezember 1793 2 Gemeine von Lacy infanterie, welche schon als Gefangene

von den Franzosen hinweggeführt wurden,
durch seinen Muth gerettet.

V.

Verſchiedene Branchen.

Vom Mineur - Corps.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Johann Haas.

Mit einer ſilbernen: Der Jung - Mineur, Ignatz Huber; die Alt - Mineure, Michael Müller, Adalbert Beinruker, Sebastian Wurian, Franz Altſtaner, und Jakob Wondraczeck; die Mineure, Stephan Janeba, Karl Wazkarz, und Matthias Soukopp; der Minenführer, Jakob Ottermath; der Minenmeiſter, Georg Felix; der Ober - Mineur, Johann Zeliak; der Jung - Mineur, Johann Mikollovich. — Der Ober - Mineur, Michael Nadlinger.

Vom Sappeur - Corps.

Mit einer goldenen: Der Alt - Sappeur, Friſtansky. — Die Ober - Sappeure, Joſeph Doringe, Johann Henner, und Joſeph Boh.

Mit einer ſilbernen: Die Alt - Sappeure, Joſeph Scherf, Johann Reginy, Czurany, und Wenzel Czeip; der Ober - Sappeur,

Wessely. — Der Sappe - Führer, Leopold Schragel; der Ober-Sappeur, Mart. Lerch; der Sappeur - Meister, Jakob Jisperger. — Die Sappe - Führer, Johann Puretilsch, Anton Basler, und Franz Pich; die Ober-Sappeure, Johann Engstler, und Joseph Wolner; der Alt - Sappeur, Latga.

Vom Pionnier - Corps.

Mit einer goldenen: Der Feldwebel, Giller.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Johann Gant. — Der Gemeine, Thom. Wessely.

Von der Artillerie - Bespannungs - Division.

Mit einer silbernen: Die Gemeinen, Matthias Koch, und Jakob Oppelka.

Vom Fuhrwesen - Corps.

Mit einer silbernen: Der Knecht, Joseph Hartl. — Der Stückknecht, Franz Dvorschack.

Von den bey Latour eingetheilten Schützen.

Mit einer silbernen: Die Schützen, Franz Braszel, und Andreas Asztienne.

Von Bereseny, Hus.

Mit einer silbernen: Die Korporale, Domalins, und Jakob Akker; der Gemeine, Johann Monzinger.

Von der Legion Bourbon.

Mit einer silbernen: Der Gefreyte, Joseph Bourrat; die Gemeinen, Joh. Franz Picard, und Philipp Joseph Engleberth.

Von Royal-Allemand.

Mit einer goldenen: Der Gemeine, Heinrich Brasch.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Ludwig Wegmann; die Gemeinen, Georg Habermacher, Johann Trechl, Anton Litzler, Jakob Halm, Joseph Auer, Sebastian Bader, Merend Sehlinger, Johann Lauzun, und Michael Rees.

Von Saxe, Husaren.

Mit einer goldenen: Der Wachtmeister, Lengert.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Peter Ernetcape.

Nachtrag.

Von Dietrich, Grenad.

Mit einer goldenen: Der Vice-Korpo-

ral, Joseph Guslav. Dieser hat 1794, als zwey Züge des dritten Gliedes, zur Deckung der Brigade Sr. K. H. des Prinzen Louis von Preussen, eine Flanke zu formiren kommandirt wurden, nicht nur durch fleissiges Patrouilliren sich hervorgethan, sondern auch selbst, da Se. K. Hoheit noch vier Züge beygaben, und diese in eigener Person anführten, die Avantgarde so klug und vorsichtig geleitet, daß der Wald geräumt, und des Herrn Prinzen Louis von Preussen Person gegen den sehr angewachsenen Feind gesichert wurde.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Anton Zimmer; die Gemeinen, Joh. Winlezeck, Jos. Legersky, und Matth. Schreiber.

Diese haben nicht nur in Verfolgung des Feindes viele persönliche Tapferkeit gezeigt, sondern auch acht Gefangene eingebracht, wenigstens noch einmahl so viele Feinde durch ihr wohllangebrachtes Feuer getödtet, überhaupt aber vieles zur behenden Vorrückung der Colonnen beygetragen. Der dadurch dem Feinde zugegangene Nachtheil hat die Absicht des Feindes, der Brigade Sr. K. H. des Herrn Prinzen Louis von Preussen, in die rechte Flanke zu fallen, gänzlich vereitelt. Diese Handlung ward von Sr. K. H. dem Prinzen Louis von Preussen selbst bestätigt.

Von Weidenfeld, Grenad.

Mit einer silbernen: Der Korporal, Anton Olisch.

Dieser hat in dem Treffen am 20. November 1794, unter dem Kommando des Grenadier-Lieutenants Gebhard, mit den Freywilligen sich besonders ausgezeichnet, und den Königl. Preussischen Lieutenant Werthern, in dem Walde bey Hochspeyer, aus des Feindes Händen gerettet.

Der Gemeine, Anton Peter.

Dieser hat den oben gedachten Lieutenant Gebhard, der von drey feindlichen Jägern gefangen worden war, gerettet, und einen der Jäger erschlagen.

Der Vice-Korporal, Anton Hubert.

Dieser hat, nachdem die Freywilligen durch die Übermacht des Feindes zweymahl zum Weichen genöthiget worden waren, muthvoll angegriffen, seine Kameraden dadurch zum dritten Angriffe angeeifert, und dadurch den Feind zum Weichen gebracht.

Die Gemeinen, Franz Nantzer, Johann Stizinsky, und Georg Major.

Von Hohenzollern, Cuir.

Mit einer goldenen: Der Gemeine, Anton Nerath.

Dieser ist am 19. Dezember 1794, da

die Eskadron dem die K. K. Artillerie verfolgenden Feind angriff, und sein Pferd stark verwundet wurde, der Truppe zu Fuß nachgefolgt, hat die von der Eskadron eroberte sechszehnpfündige Kanone die im Walde stecken blieb, durch außerordentliche Bemühungen wieder auf die Laffette gebracht, sich dann auf ein Stückpferd gesetzt, und die Kanone gegen Hagenau geführt. Als er hier einem Gemeinen von Kaiser Dragonern begegnete, der ein leeres Dienstpferd führte, setzte er sich darauf, und verließ, mit Verzichtleistung der wegen der eroberten Kanone zu hoffenden Belohnung, dieselbe, um zu seinen Flügel zurück zu eilen, mit welchem er auch der erste den Feind angriff, und ihn zum Weichen brachte.



Ü b e r s i c h t
der in den Jahren 1792 , 93 und 94
vertheilten Ehrenmünzen.

	gold. silb.	
An die Infanterie-Regimenter und Bataillons , zusammen . .	61	800
— — Grenadiers	16	168
— — Gränz - Truppen	9	83
— — Cavallerie - Regimenter . .	87	716
— — Artillerie	46	310
— — Frey - Corps	32	232
— — verschiedenen Branchen . .	8	53
	259	2362

Zusammen 2621 obligate Individuen,
wovon also 259 die goldene , und 2362 die
silberne Medaille , nebst der damit verbun-
denen Löhnungszulage erhalten haben.

R e g i s t e r

über die hierin vorkommenden Ge-
nerals - und Offiziers - Nahmen.

Lieut. Alafy	Pag. 3
Oberl. Albek	80
Lieut. Arming	85
Major Arnswald	36
Lieut. Balugyan	73
Fähnrl. Baranyi	11
— — Bartha	54
Hptm. Bechini	37
Lieut. Berthody	78, 80, 81
Oberl. Bideskuty	15, 52
Lieut. Boltizar	73, 74, 75
Oberl. Borbelly	81
Rittm. Bortfai	85
Lieut. Bradgna	82
Fähnrl. Bruich	26
Hptm. Buky	15
Lieut. Castel	64
— — Civerany	34
Hptm. Costialovsky	26, 26

Rittm. Csech	Pag. 80
Oberl. Czar	82
Obrstl. Dietrichstein	43
Rittm. Dobay	81
Oberl. Draskovich	72, 73
Hptm. Enzenberg	19
F. M. L. Erbach	11
Major Eszterhazy	82
Lieut. Eubeling	13
— — Fekete	72
— — Fötter	72
Major Frey	54
Oberl. Gabelkover	11
Lieut. Gebhard	47, 120, 120
Rittm. Guozdanovich	115
Lieut. Haluz	72
Rittm. Hardeck	57
Fähnrl. Hönig	82
G. M. Hotze	83
Lieut. Jacquemin	59
Obrst. Karvinsky	58
Oberl. Kernbotfch	42
Lieut. Korolia	112
Hptm. Koseriz	17
G. M. Kospoth	72

Major Kovacs	Pag. 72
Oberl. Laitner	63
— — Lanotti	2
Lieut. Lazar	83
— — Leo	18
Fähnrr. Lichtenberg	34
Obrst. Ligne	43
Oberl. Lifensky	74
Lieut. Martenschläger	105
Fähnrr. Mercaty	17
Oberl. Metzger	106
Fähnrr. Metzmacher	70
Hptm. Mocfary	2
Oberl. Nemes	85
Lieut. Neugebauer	83
Oberl. Olinfch	14
Obrst. Ott	78
Oberl. Pasquali	34
— — Pifch	72
— — Pordraczky	82
Prinz Louis von Preussen	42, 119, 119, 119, 119
Lieut. Radfchany	81
Hptm. Rehm	74
Rittm. Reifinger	72

Lieut. Rubendunst	Pag. 16
Oberl. Satzway	3
Hptm. Schärfenberg	32
— — Simitich	113
Rittm. Simon	84
Lieut. Simon	81, 81
Rittm. Spindler	63
— — Steingruber	86
Lieut. Stöffel	13
Rittm. Szekely	84
Oberl. Teleky	84
— — Thurn	84
Lieut. Töröck	3
— — Uhder	6
Oberl. Vecsey	79
Fähnrl. Vetter	23
Lieut. Villaris	23
Oberl. Vugassinovich	112
Major Weeber	56
Hptm. Weghrotter	10
Lieut. Werthern	120
Oberl. Wilhelm	13
Obrstl. Wollust	5
Rittm. Worga	115

S T A T U T E N

ZUR

D E N K M Ü N Z E.

Bis hieher sind Handlungen von ausgezeichneteter Tapferkeit bey der Mannschaft von obligatem Stand, so oft sie zu der Kenntniß der Kommandirenden gelangten, zwar mit Geld belohnt worden; eine solche Belohnung aber verschaffte demjenigen, welcher sie empfing, blos den vorübergehenden Vorthail einiger Ergötzlichkeit, und war wenig geschickt, weder sein eigenes Gefühl durch das Andenken seines Wohlverhaltens zu erhöhen, noch unter seinen Mitsoldaten eine rühmliche Nacheiferung rege zu machen.

Seine Majestät haben daher beschlossen, daß in Zukunft *einzelne* tapfere Handlungen der obligaten Kriegsmannschaft durch ein *öffentliches*, und fortdauerndes Ehrenzeichen der Vergessenheit entrissen, und mit demselben, wenn die wackern Männer, die solches erwerben, verheheligt sind, ihr Verdienst auf die Nachkömmlinge fort-

gepflanzt werde, um auch diese zur Ehrbegierde, und zum Dienst des Staats dadurch aufzumuntern.

Auf diese ehrenvolle Auszeichnung und die Vorthelle, welche die Huld Seiner Majestät damit verbindet, sind nicht nur Inländer, sondern auch Ausländer, sowohl Gemeine, als Unteroffiziere anzusprechen berechtigt.

Das Ehrenzeichen wird in einer goldenen und silbernen zu diesem Zwecke eigends geprägten Denkmünze bestehen, deren Vertheilung unter den hierzu vorgeschriebenen unumgänglich erforderlichen Bedingungen, an die kommandirenden Generale der im Felde stehenden Truppen übertragen ist.

Derjenige, welcher die Denkmünze erhält, ist berechtigt, solche zu jeder Zeit in- und außer Dienst öffentlich zu tragen, empfängt auch eine tägliche Zulage, welche Seine Majestät für diejenigen, welche dieses Ehrenzeichens würdig erklärt sind, bewilliget haben.

Der Wille Seiner Majestät überhaupt über alles, was in Ansehung dieses Ehrenzeichens zur Richtschnur zu nehmen ist, wird durch folgende Satzungen erklärt.

I.

Diese für Unteroffiziers und Gemeine von der Armée bestimmte Denkmünze, ist nicht als ein Orden zu betrachten, sondern sie ist eine Belohnung einer im Kriege erfolgten tapfern Handlung, und ein öffentliches Ehrenzeichen für diejenigen, welche sich durch eine solche That ausgezeichnet haben.

II.

Des Ehrenzeichens ist fähig, jeder in kaiserl. königlichen Diensten stehender obligater Mann, vom Feldwebel und Wachtmeister an abwärts, sowohl von der Infanterie, Cavallerie, Artillerie und von Gränzern, als von Sappeurs - Mineurs - Pontonniers - Jäger - Pionniers - Corps, wie auch ein Stückknecht, wenn sie

sich durch eine besondere That dazu auszeichnen.

III.

Die unter der kaiserlich . königlichen Armée dienenden Ausländer haben, wie die unter dem Militäre befindliche eingebohrne Unterthanen, für dieses Ehrenzeichen die Qualification.

IV.

Nur demjenigen kann ein solches Ehrenzeichen zugewendet werden, der persönlich eine besondere tapfere Handlung begangen hat, die nicht dumme Vermessenheit oder Raubbegierde allein ist, sondern wo der Mann in einer Gelegenheit vor dem Feinde zur Beförderung des Dienstes, zum guten Ausschlag einer Unternehmung, zur Rettung eines in Gefahr gestandenen Offiziers, oder Kameraden, Siegeszeichen, und ärarischen Gut beygetragen hat, und eine solche That mit glaubwürdigen Zeugen bestätigt worden ist.

V.

Das Ehrenzeichen kann daher nicht an ganze Escadrons, Compagnien, Kommandirte und Freywillige vertheilt werden, die sich unter Anführung eines Offiziers wohl verhalten, sondern es muß eine persönliche Handlung seyn, die denjenigen, der sie begehret, des Ehrenzeichens würdig macht.

VI.

Die silbernen Denkmünzen sind für mindere tapfere Handlungen, und die goldenen für die allerausgezeichnetsten bestimmt; es kann mithin ein Unter-Offizier eine silberne, und ein Gemeiner eine goldene Denkmünze überkommen, auch kann derjenige, welcher bereits eine silberne Denkmünze hat, bey einer sich ergebenden neuen Gelegenheit vom Wohlverhalten, gegen der Zurücknehmung der silbernen eine goldene Denkmünze erhalten; ein solcher aber, der schon eine goldene Denkmünze hat, und eine neue ta-

pfere Handlung begeht, bekommt alsdann eine Belohnung im Geld.

VII.

Die Vertheilung einer solchen Denkmünze soll nur nach Verdienst geschehen, und mit der gehörigen Aufmerksamkeit, um den Werth derselben durch Gemeinmachung nicht abzuwürdigen: es kann daher blos der kommandirende General der vor dem Feinde stehenden Truppen, so oft ein Fall von der Collation dieses Ehrenzeichens eintritt, über die der wegen vorgebracht werdende Umstände und Zeugnisse erkennen, und bestimmen, wer eine silberne oder goldene Denkmünze bekommen, und wann die silberne gegen eine goldene Denkmünze ausgewechselt werden soll.

VIII.

Derjenige, so nach dem Befund des kommandirenden Generals das Ehrenzeichen erhält, hat dasselbe aus den Händen seines vorgesetzten Regiments - Bataillons - oder Corps Kommandanten in Beyseyn der üb-

rigen Mannschaft öffentlich zu bekommen, und mit dem Band, welches bey einer jeden Denkmünze vorhanden ist, an dem Knopfloche seines Rockes oder Dollmannes zu tragen.

IX.

Wer eine silberne Denkmünze überkommt, derjenige erhält noch aus Sr. Majestät Gnade, die Hälfte seiner Löhnung nach der bekleiden Charge als eine Zulage; derjenige hingegen, so eine goldene Denkmünze empfängt, erlangt den ganzen Betrag seiner der Charge anklebenden Löhnung als eine Zulage, und eigentlich doppelte Löhnung.

X.

Die Zulage von der halben, und respective von der ganzen Löhnung wird einem jeden, so lange er dient, auf die Art abgereicht, daß der Mann die Halbscheid und das Ganze der ordinären Löhnung, die ihm an dem Tage gebührt, wo er die Denkmünze empfängt, nach dem

Fuß des Landes, wo er im Frieden zur Dienstleistung bestimmt ist, zur Zulage zu erhalten, und diese auch nicht sich zu verändern hat, wenn gleich ein Gemeiner Unter-Offizier, ein Gefreyter Korporal wird, oder ein Mann von der Infanterie zur Cavallerie, oder von der Cavallerie zur Infanterie zu stehen kommt.

XI.

Ein Mann, der das Ehrenzeichen bekommen hat, und nach der Hand zu einer Offiziers-Charge gelangt, behält auch mit dem Offiziers-Character die Denkmünze, und den derselben anklebenden Genuß bey.

XII.

Kommt ein mit diesem Ehrenzeichen belohnter Mann ins Spital, oder gehet er auf Urlaub, so wird die Zulage in dem einen, und in dem andern Falle dem Mann beygelassen, obgleich der Mann währendem Urlaub keine Löhnung er-

hält, und diejenige des Kranken dem Spital zukommt.

XIII.

Wird ein Mann mit dem Ehrenzeichen in die Invaliden - Versorgung übernommen, so bekommt derselbe nebst dem Invaliden institutmäßigen Genuß im Gelde die Hälfte, und respective den ganzen Betrag von diesem Genuß als eine Zulage.

XIV.

Erholt sich ein Mann bey dem Invaliden - Institut auf die Art, daß er in seine vorige Dienstleistung zurücktritt, so bekommt er nebst der Löhnung von seiner Charge auch die vorige Zulage, bis er wieder in die Invaliden - Versorgung, und den allda festgesetzten Genuß gelangt.

XV.

Setzt sich einer von denjenigen, welche das Ehrenzeichen haben, in den Fall, wegen was immer für eines begangenen wichtigen Verbrechens, kriegsrechtlich beurtheilt und bestraft zu werden, so ist die Denk-

münze einem solchen abzunehmen, und er verliert anbey noch die darauf verwilligten anderen Vorthteile.

XVI.

Wer immer seine Denkmünze verkauft, oder verspielt, wird derselben, und der ihr mit angehefteten übrigen Vorthteile verluttiget.

XVII.

Kann einer beweisen, daß die Denkmünze ihm gestohlen worden ist, oder daß er sie ohne seinem Verschulden verloren hat, so bekommt er dafür eine andere.

XVIII.

Wie die Denkmünze bey einem absterbenden verheiratheten Mann, seinem Weibe oder seinen Kindern verbleibt, so haben die Regiments-Bataillons - und Corps - Kommandanten, diejenigen der mit Tode abgehenden ledigen Standes zurückzunehmen, und an die kommandirenden Generale einzureichen.

XIX.

Treten Inländer vom Dienst aufsteu-

erbare Wirthschaften, und Ausländer nach geendigter Capitulation, oder nach dem Ausgange des Kriegs, von Regimentern, Bataillons, oder Corps aus, so nehmen sie ihre Denkmünzen als ein durch Wohlverhalten erworbenes Eigenthum mit sich, nur hat mit dem Tage, wo die Löhnung am letzten einem solchen Mann abgereicht wird, auch die Zulage aufzuhören.

XX.

Sind auf steuerbare Gründe abgehende Soldaten Wittwer ohne Kinder, oder ledigen Standes, so sind von solchen ohne Weib und Kindern absterbenden Leuten, die Ehrenzeichen nach ihrem Tode durch die Regiments - Bataillons - und Corps - Kommandanten, unter welchen die Mannschaft gedienet hat, zurückzunehmen, und an die kommandirenden Generale abzugeben; hingegen nehmen ausgetretene Ausländer die Denkmünzen mit sich, wenn gleich selbe ledigen Standes sind, und ausser Landes abgehen.



Belohnungsgeschichte der k.k. obligaten Mannschaft Nebst Den Statuten Zur
Denkmünze

Bd.: [1].

Wien [1795]

Don.Lud. 270-1

urn:nbn:de:bvb:12-bsb10727913-1

VD18 13685988-002